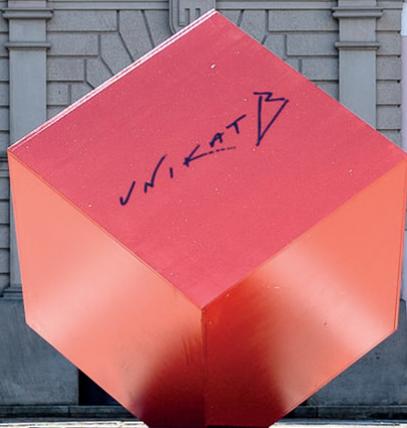


# BLUDENZ

# AKTUELL

Zugestellt durch Post.at, Verlagspostamt A-6700 Bludenz, Nr. 167, April 2019  
Rathausinformation, Amtliche Mitteilung

**bludenz**  
Die Alpenstadt



**Unikat B**  
Verkaufsausstellung für  
Angewandte Kunst & Design  
Fr, 26. - So, 28. April 2019  
Schloss Gayenhofen, Bludenz  
[www.unikatb.at](http://www.unikatb.at)

**SPARKASSE**   
Bludenz

Was zählt, sind die Menschen.

# EIN NEUES BAD IN 24 STUNDEN



„Die Monteure  
waren äußerst  
zuverlässig und  
die Qualität  
ist top!“

## HAUS MESSE

BEI IHREM REGIONALEN  
VITERMA FACHBETRIEB

Fr 17. Mai | 9 – 17 Uhr  
Sa 18. Mai | 9 – 15 Uhr

24<sup>h</sup>

BadRenovierung

fugenlos • barrierefrei • rutschfest

Maßanfertigung  
Kurze Umbauzeiten  
Optimale Raumnutzung  
Kompetente Beratung  
Einfache Reinigung  
Fixpreisgarantie

ortech Installationen GmbH  
Hausmesse: Rinderer Areal –  
Austraße 59j | 6700 Bludenz  
Jetzt anrufen: 05552 909 99  
bludenz@viterma.com  
www.viterma.com



## AKTUELL

- Ihre Rechtsanwaltskanzlei in der Region Bludenz
- besuchen Sie unsere neue Homepage mit aktuellen Informationen und Medienberichten
- vereinbaren Sie einen Besprechungstermin oder lassen Sie sich online beraten



TROJER DENIFL  
RECHTSANWÄLTE

6714 Nüziders  
Landstraße 34/2-3  
+43 5552 31070

anwalt@denifl.eu  
www.trojer-denifl.at

Ihre Rechtsanwaltskanzlei  
in der Region Bludenz.

Vorwort	4
Stadtfest - wir feiern unsere Altstadt	5
Bludenz läuft	6
Top Events 2019	7
Bludenz Kultur	8
Unikat B	9
Mercato italiano	10
Soziales	11-12
Seniorenprogramm (zum Heraustrennen)	13-14
Neues aus der Budenzer Geschäftswelt	15
Skate & Blade	16
Stadtführung Volksschulen / Café Fenkart	17
Musikschule	18
Musikfabrik / Jubilarehrung	19
Female Voices	20
Benefizkonzert bsundriX / Chor St. Georgs-Kolleg	21
Val Blu	22
Stadtarchiv und Stadtmuseum	23
Muttersberg	24
Betriebsvorstellung Tischlerei Feuerstein	25
Repair Café / e5 Gemeinde	26
Rodlerehrung / Besuch Staatssekretärin Edtstadler	27
Bludener Vereine	28-29
Volkshochschule Bludenz	30
Sozialsprengel Raum Bludenz	31
Vizebürgermeister Mario Leiter	32
Stadtrat Gerhard Krump	33
Stadtrat Johann Bandl	34
Stadtrat Arthur Tagwerker	35
Stadtrat Christoph Thoma	36
Stadtrat Wolfgang Weiss	37
Stadträtin Martina Lehner	38
Stadtrat Joachim Weixlbaumer	39
Chronik	40-42



*Die Fahrradbörse findet am Samstag, 13. April statt.*



*Am Samstag, 4. und Sonntag, 5. Mai steigt in der Fohrenburg das Brauereifest.*

*Herausgeber:  
Amt der Stadt Bludenz*

*Inhalt und  
redaktionelle  
Gestaltung:  
Stefan Kirisits  
Carmen Reiter  
Heidrun Kohler  
Julia Westreicher*

*Fotos:  
Stadt Bludenz  
Div. Veranstalter*

*Offsetdruck:  
Thurnher Druckerei  
GmbH*



*Bürgermeister  
Mandi Katzenmayer*

### **Liebe Bludnerinnen und Bludner!**

wir dürfen stolz auf unsere Heimatstadt Bludenz sein – und das aus vielen Gründen. Nicht nur, weil es eine wunderschöne Stadt ist, von der wir uns hoffentlich alle nach der Fertigstellung der Innenstadtsanierungen beim großen Stadtfest am 24. Mai überzeugen können, sondern weil in unserer Stadt tolle Menschen leben.

Gerade unsere Jugend war in den vergangenen Monaten sehr erfolgreich. Wir haben Rodelweltmeister willkommen geheißen, wir konnten mehrere Medaillengewinner bei den Weltmeisterschaften in Bludenz begrüßen und wir haben auch bei den Special Olympics in Abu Dhabi und Dubai hervorragend abgeschnitten und Edelmetall geholt.

Bludenz hat sich von seiner sportlichen Seite gezeigt. Das wird die Stadt auch am 7. April bei „Bludenz läuft“ tun. Tausende Aktive und noch mehr begeisterte Zuschauer am Straßenrand machen diese Laufveranstaltung zu einem besonderen Spektakel. Als Bürgermeister dieser Stadt freue ich mich, wenn solche Veranstaltungen bei uns stattfinden.

Bludenz ist vielfältig und bunt. Davon können wir uns bei der Unikat B und bei den zahlreichen anstehenden Veranstaltungshighlights überzeugen. Es wartet ein Frühjahr mit jungen Konzerten, interessanten Vorträgen und vielen Festen.

Darüber hinaus macht es aber auch das gelebte Miteinander. In den vergangenen Monaten haben wir Kleinkinderbetreuungseinrichtungen eröffnet und in Betrieb genommen. Wir haben ein neues betreutes Wohnen realisiert und wir sind Schritt für Schritt dabei, zahlreiche Verbesserungen und Modernisierungen an unseren Schulen durchzuführen. Große Schulbauten sind bereits in Vorbereitung. Losgehen wird es noch heuer mit dem Bau einer neuen Kinderbetreuungseinrichtung in Bings. Parallel dazu werden wir die Erweiterung der Volksschule St. Peter und den Ausbau des Schulcampus Bludenz Mitte mit der Volksschule, der Musikschule und der Bludner Mittelschule vorantreiben.

Das alles sind große Vorhaben, die wir hoffentlich mit großer Mehrheit für das Wohl unserer Heimatstadt Bludenz gemeinsam in der Stadtvertretung beschließen können.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen, die zum Gelingen dieser Vorhaben, vor allem meiner Mannschaft im Bludner Rathaus und allen angeschlossenen Einrichtungen der Stadt Bludenz, recht herzlich bedanken. Als Bürgermeister bin ich sehr stolz darauf, was wir in Bludenz bisher alles erreicht haben.

Bitte nutzen Sie die zahlreichen Veranstaltungen, feiern Sie gemeinsam mit uns, genießen Sie die Freizeit- und Sportmöglichkeiten, besuchen Sie unser neues Freibad und schauen Sie gelegentlich in unserer Kulturremise vorbei. Ich freue mich, wenn wir uns bei einer der zahlreichen Veranstaltungen persönlich treffen.

Ihr Bürgermeister

A handwritten signature in blue ink that reads "Katzenmayer". The signature is written in a cursive, flowing style.

Mandi Katzenmayer

# Im Mai feiern wir unsere Altstadt

Mit einem Stadtfest wird die baustellenfreie Innenstadt gefeiert



Nach den intensiven Bautätigkeiten in der Innenstadt, wie hier in der Rathausgasse, wird am 24. Mai die baustellenfreie Altstadt gefeiert.

**Wir feiern unsere Stadt: Mit einem großen Fest wird am 24. Mai die renovierte Innenstadt gefeiert. Fast sechs Millionen Euro hat die Stadt Bludenz in die Erneuerung der Abwasserleitung, der Wasserversorgung, die Neugestaltung der Oberflächen und eine neue Beleuchtung der Altstadt investiert. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.**

Seit 2014 wurde in mehreren Etappen an diesem Vorhaben gearbeitet. Mit der Verbesserung der Barrierefreiheit in der Mühlgasse wird diese Großprojekt noch heuer abgeschlossen. Notwendig wurden die Baumaßnahmen, weil die Abwasserkanäle in der Altstadt in einem sehr schlechten Zustand waren. Die Stadt hat die Gelegenheit aber auch genutzt, um zahlreiche Verbesserungen umzusetzen. Nach intensiven Diskussionen wurde etwa dabei auch der Barrierefreiheit im gesamten Altstadtbereich - so gut es eben ging - entsprochen. Aber auch das Thema Beleuchtung wurde neu aufgestellt. Neben der „normalen“ Straßenbeleuchtung werden nun Arkaden und Fassaden lichttechnisch in Szene gesetzt. Parallel zu den Baustellen der Stadt haben auch private Investoren kräftig in Bludenz gebaut. Sehr gelungene Beispiele sind dabei etwa das Stadthaus „38“ von Getzner

oder das Boutiquehotel „Das TSCHOFEN“. „Die Bewohner der Innenstadt und alle Geschäftsinhaber in der Altstadt haben viel Geduld bewiesen. Jetzt gilt es das gelungene Werk zu feiern. Das machen wir am 24. Mai, wenn wir gemeinsam unser Stadtfest begehen“, kündigt Bürgermeister Mandi Katzenmayer an.

## Ein Fest für Groß und Klein

Am Freitag, 24. Mai, verwandelt sich die Innenstadt zu einem Tummelplatz für Groß und Klein. Bereits am Nachmittag wird dabei in der Sturnengasse ein buntes Familienprogramm geboten. Neben einem Konzert von Konrad Bönig erwartet die BesucherInnen hier ein vielseitiges Mit-Mach-Programm mit Basteln, Kinderschminken und vielem mehr. Ab 18 Uhr wird die Bludenz Altstadt dann zur Bühne: Nach der feierlichen Eröffnung durch Bürgermeister Mandi Katzenmayer mit musikalischer Umrahmung durch die Stadtmusik Bludenz gibt es in der ganzen Stadt etwas zu feiern. Live-Musik in den Gassen, eine Open-Air Ausstellung zum Thema Baustelle, kulinarische Köstlichkeiten der Bludenz Wirt sind nur ein paar der Highlights, die an diesem Abend zu entdecken gilt.



Für die Kleinen spielt Konrad Bönig auf.



Die Sturnengasse wurde von Grund auf saniert.



Beim Stadtfest gibt's in den Gassen viel zu entdecken.

# Bludenz läuft am 7. April: Der Start in die Laufsaison

Zum Sport-Highlight werden über 3.000 TeilnehmerInnen erwartet

Alle Infos sowie  
Anmeldungen  
unter:  
[www.bludenz-laeuft.at](http://www.bludenz-laeuft.at)

Anmeldungen sind  
bis Sonntag,  
7. April, eine Stunde  
vor Start, möglich.



Für die kleinsten Läuferinnen und Läufer ist „Bludenz läuft“ ein tolles Erlebnis.



**Es kribbelt in den Zehen, die Spannung steigt: Die Laufsaison 2019 steht in den Startlöchern und das erste große Laufevent des Jahres steht bevor.**

„Bludenz-läuft“ ist das Laufevent für alle Laufbegeisterten und Bewegungsfanatiker, die sich am Samstag, 7. April 2019, beim ersten Saisonhighlight in der Alpenstadt Bludenz messen und einen Tag der Gemeinschaft genießen möchten. Getreu dem Motto „Bei uns zählst DU!“ stehen die Läufer und der ganz individuelle Erfolg im Mittelpunkt. In diesem Jahr werden dabei wieder rund 4.000 Läufer und Läuferinnen erwartet.

## Das Laufevent für Groß und Klein

Ob Halbmarathon-Distanz, 14 km, 7 km, 6 km, Handicaplauf oder 250 m, 800 m, 1600 m Frösche Lauf und Familienlauf – „Bludenz-läuft“ bietet für jeden etwas. Dabei stehen die Gemeinschaft und der Spaß an der Bewegung im Vordergrund. Aber natürlich werden auch wieder spektakuläre Kämpfe um die vordersten Plätze zu sehen sein. Doch nicht nur bei den Laufbewerben gibt es eine große Auswahl an Distanzen, auch Nordic Walking Fans kommen bei ihrem eigenen Bewerb, dem 6 km City Walk, in den Genuss des einzigartigen Laufspektakels.

Damit ist „Bludenz-läuft“ nicht nur ein Event für den Profisport, sondern auch für den Breitensport und für die ganze Familie. Getreu dem Motto „Bei uns zählst DU!“ stehen der persönliche Erfolg sowie die individuellen Ziele im Vordergrund. Auf alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen wartet dabei ein unvergessliches Lauferlebnis.

„Bludenz-läuft“ ist auch dieses Jahr nicht nur das Laufhighlight für die ganze Familie, sondern auch für Unternehmen aus der ganzen Region. Beim Firmenlauf werden wieder die sportlichsten Firmen im 3-Ländereck gesucht und auch dieses Jahr warten wieder spannende Preise auf alle Sieger-Teams. Somit ist „Bludenz-läuft“ nicht nur ein Lauf, der Bewegung in den Unternehmensalltag bringt, sondern auch ein richtiges Teambuilding-Event.

## Noch anmelden und durchstarten!

Ob Großunternehmen, Kleinunternehmen, Gelegenheitsjogger, Nordic Walking Fan, Familie, Nachwuchstalent oder Leistungssportler – „Bludenz-läuft“ ist das erste Saisonhighlight des Jahres und hat für alle etwas zu bieten. Die Vielfalt an Bewerbungen und Distanzen machen das Event jedes Jahr zu etwas ganz Besonderem und auch zu einem wahren Zuschauer-Magnet. Jetzt noch Startplatz sichern und durchstarten.



*Kinder, Einzelläufer,  
Firmen, Familien,  
Walker - für alle ist  
etwas dabei.*

# Die Top Events in der Alpenstadt

Das Bludener Veranstaltungsprogramm hat wieder viel zu bieten



*Unikat B - Kunst und Design im Schloss Gayenhofen von Freitag, 26. bis Sonntag, 28. April 2019.*



*Der Frühjahrsmarkt macht Bludenz am 4. und 5. Mai zur Marktmetropole.*

## 07. April 2019

„Bludenz-läuft“ 2019 beim Riedmillerplatz

## 11. April 2019

Kabarett „Speck mit Schmorn“ mit Luis aus Südtirol im Stadtsaal Bludenz

## 13. April 2019

Bludener Fahrradbörse in der Altstadt  
Bei Schlechtwetter: Rathaus-Tiefgarage

## 20. April 2019

Der Osterhase kommt!  
Ostern in der Rathausgasse

## 25. bis 27. April 2019

Zu Gast in Bludenz: Mercato Italiano

## 26. bis 28. April 2019

UNIKAT B im Schloss Gayenhofen

## 04. und 05. Mai 2019

Frühjahrsmarkt in Bludenz

## 04. und 05. Mai 2019

9. Föhrenburger Brauereifest

## 10. Mai 2019

Vorarlberger BMX-Landesmeisterschaft

## 11. Mai 2019

Städtlefrühschoppen in der Altstadt Bludenz

## 18. Mai 2019

Brot & Strudelmarkt in der Altstadt Bludenz

## 19. Mai 2019

35. Int. Muttersberglauf mit Vorarlberger Landesmeisterschaft

## 24. Mai 2019

Stadtfest Bludenz

## 02. Juni 2019

Klosterfest im Franziskanerkloster

## 09. Juni 2019

Flohmarkt der FC Rätia Bludenz in der Sparkassen Sportarena

## 13. Juni 2019

Konzert „Beats & Beer“ in der Rathausgasse mit dem Trio „bÄndscheibenvorfall“

## 15. Juni 2019

Frühschoppen und Platzkonzert bei Bäckerei & Gasthaus Fuchs in der Sturnengasse

## 16. Juni 2019 (Ersatztermin: 23.06.2019)

Landesjugendturnfest „Bludenz bewegt die Jugend“ in der Sparkassen Sportarena

## 19. Juni 2019

Stegafest in der Innenstadt



*Das Ziel des 35. Int. Muttersberglaufes auf 1.401 Höhenmetern.*

**Mehr Infos:**

**Stadtmarkteing  
Bludenz GmbH  
Tel. 05552 63621-  
258.**

# Volles Programm in der Remise Bludenz

Vor den Sommerferien läuft das Kulturprogramm auf Hochtouren



Der Nino aus Wien gastiert am 18. Mai zum ersten Mal in der Remise.



Habib Koité & Bamada vereinen Musik aus Mali mit Soul, Blues, Flamenco und Afro-Groove.



Erklärtes Ziel von Cari Cari: Einmal einen Song für einen Tarantino-Soundtrack zu schreiben.

Tickets gibt's bei allen ländleTICKET Vorverkaufsstellen, Sparkassen u. Raiffeisenbanken in ganz Vorarlberg, online auf [www.laendle-ticket.com](http://www.laendle-ticket.com) sowie im Tourismusbüro Bludenz, Rathausgasse 5.

**Tanzbarer Afro-Groove trifft auf die nächste Generation des Wienerlieds.** Neben dem beliebten Programmkinos „LeinwandLounge“, der Galerie allerArt und spannenden Vorträgen im Rahmen von „DiskursDirekt“ dürfen sich auch Klassikliebhaber auf ein abwechslungsreiches Programm von Kultur.LEBEN freuen. Das Finale bestreiten die Amadeus Award-Nominierten Cari Cari.

## Weltmusik aus Mali

Vor allem wegen seiner mitreißenden Live-Auftritte wurde Habib Koité zu einem der großen Stars der Weltmusik: ein Musiker und Geschichtenerzähler, der mit Charisma und Können seine musikalischen Wurzeln gemeinsam mit der Band Bamada einem breiten Publikum zugänglich macht.

## „Bob Dylan vom Praterstern“

Der Nino aus Wien ist nicht zuletzt für seine sympathischen Auftritte bekannt. Mit seinem jüngst veröffentlichten zehnten Album ist der als „Bob Dylan vom Praterstern“ geadelte Musiker aber längst kein Geheimtipp mehr. Ganz im Gegensatz zum Indie-Rock Duo Cari Cari: Das Rolling Stone Magazin bezeichnet die Newcomer als spannendste Entdeckung des letzten Jahres. Erdiger Gitarrensound, treibende Rhythmen, Maultrommeln und Didgeridoo – eine gewisse

Liebe zu den Welten von Ennio Morricone und Quentin Tarantino lässt sich nicht von der Hand weisen.

## Großes Kulturangebot für die Kleinen

Das Grazer Mezzanin Theater bringt mit „Anna und die Wut“ einen Klassiker der Kinderbuchautorin Christine Nöstlinger nach Bludenz. Und noch vor den Sommerferien macht sich dann ein kleiner grüner Marsmensch im Bludenzener Kulturhaus breit: „Mein Freund vom Mars“ zeigt ein Figurenspiel über Vertrauen, Zusammenhalt und eine unerwartete Freundschaft fürs Leben.

## Highlights in der Remise

SA, 18. Mai – 20 Uhr – Konzert  
**Der Nino aus Wien**  
Support: Rosi Spezial

FR, 31. Mai – 20 Uhr – Konzert  
**Cari Cari**  
Support: Slicky Nerves

FR, 12. April – 20 Uhr – Konzert  
**Habib Koité & Bamada**

FR, 17. Mai – 15 Uhr – Kindertheater  
**Anna und die Wut.** Ab 4 Jahren.

FR, 7. Juni – 15 Uhr – Kindertheater  
**Mein Freund vom Mars.** Ab 4 Jahren.

# Design erleben & Schönes entdecken

## 17. UNIKAT B mit angewandter Kunst und innovativen Designerstücken



*CLARISSAKORK – ein frisches, unkonventionelles Label aus Vorarlberg.*



*Außergewöhnliche Lichtobjekte aus Glas von Rike Scholle und Eduard Deubzer.*



*Design für bunte Vögel: Lou&Dejlig ist freche und farbenfrohe Mode für Kinder von 0 bis 6 Jahren.*

**Es ist wieder soweit! Die UNIKAT B als Plattform für zeitgenössisches Design verwandelt die historischen Räumlichkeiten des Schloss Gayenhofens in eine Drehscheibe für Angewandte Kunst und internationales Kunsthandwerk. Von 26. bis 28. April 2019 präsentiert die Designmesse ein breites Spektrum aus Textil, Leder, Schmuck, Glas & Skulptur, Holz, Keramik & Stein, Papier und Kork.**

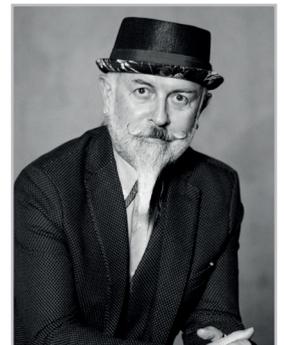
Schönes trifft auf Innovation: Von einer Fachjury auserwählt, warten die 32 Ausstellerinnen und Aussteller der UNIKAT B 2019 mit Einzelstücken und limitierten Kleinserien auf. Bereits zum 17. Mal setzt die UNIKAT B exquisite Designs, hochwertige Verarbeitung und funktionale Ästhetik prominent in Szene – ein außergewöhnliches Shopping-Erlebnis in der Alpenstadt Bludenz!

Neben AusstellerInnen aus ganz Österreich, Deutschland, Italien und der Schweiz sind auch VertreterInnen aus Vorarlberg mit dabei, wie z.B. Anna Waibel (Schmuck), CLARISSAKORK (Unikate aus Korkleder), Aurore & George (Kopfbedeckungen/Hüte) oder Edles aus Holz (Drechselkunst). „Für die einzigartige Ausstellung UNIKAT B haben wir wieder verschiedene KünstlerInnen, DesignernInnen und Kunsthand-

werkerInnen zu einem Gesamtkunstwerk zusammengeführt“, so Kurator Wolfgang Burtscher. „Alles, was gezeigt wird, sind Unikate – lassen Sie sich von Kunst und Design verführen und genießen Sie das besondere Ambiente im Schloss Gayenhofen.“



*Bei Mueller & Consorten trifft Tradition auf Moderne.*



*Wolfgang Burtscher, Kurator der UNIKAT B.*



**Öffnungszeiten:**  
**FR, 26. April, 19-22 Uhr**  
**(Vernissage)**  
**SA, 27. April, 10-18 Uhr**  
**SO, 28. April, 10-17 Uhr**  
**Schloss Gayenhofen**  
**www.unikatb.at**

# Zu Gast in Bludenz: „Mercato italiano“

Der Italienische Spezialitätenmarkt kommt in die Alpenstadt

Italienisches Flair und kulinarische Köstlichkeiten aus den Top-Regionen Italiens – das zeichnet den „Mercato italiano“ aus. Vom 25. bis 27. April 2019 laden die italienischen Händler und Erzeuger die Besucher der Alpenstadt Bludenz zum Verkosten und Genießen ein.

Weitere  
Informationen:  
Bludenz Stadtmar-  
keting GmbH,  
Tel. 05552 63621-261  
www.bludenz.at,  
www.bludenz.travel

An den Ständen finden Feinschmecker alles, was das Dolce Vita in die eigene Küche bringt. Ob Prosciutto, Salami und Parmesan aus Umbrien, Pecorino aus Sardinien, Oliven und Öl aus Apulien, Mandelgebäck aus Sizilien, Gewürze aus Kalabrien oder Wein aus der Toscana – beim „Mercato italiano“ kommen Freunde der italienischen Genusswelten ganz auf ihre Kosten.

Der „Mercato italiano“ ist am 25. und 26. April von 9 bis 19 Uhr geöffnet und am 27. April von 8 bis 18 Uhr.



Italienische Köstlichkeiten in Hülle und Fülle gibt es beim „Mercato italiano“.

## Mitarbeiter/in gesucht!

Wir suchen ab sofort einen gelernten Bauschlossler/in mit Erfahrung im Schutzgasschweißen (MAG), selbstständige Montagearbeiten mit Führerschein B in Voll- oder Teilzeit. Wir freuen uns auf Deine schriftliche Bewerbung per Mail.



METALLTECHNIK  
WWW.GMEINER-MT.AT  
KLARENBRUNNSTRASSE 17  
T+43(0)5552 62539-0

SCHLOSSEREI  
SEIT 1935  
A-6700 BLUDENZ  
INFO@GMEINER-MT.AT



www.gmeiner-mt.at

# Sommerferien ohne Langeweile

Mit Spaß und Action durch den Sommer 2019



*Der Sommer kann kommen - Sommerkindergarten, Waldwoche, Schülerbetreuung und D'Insel warten auf die Kids.*

**In fünf Kleinkindbetreuungseinrichtungen, einer Spielgruppe, acht Kindergärten, an fünf Volksschulen, einer Mittelschule und einer Polytechnischen Schule werden derzeit 1587 Kinder betreut und unterrichtet. Ganz entspannt können Bludener Eltern sein, wenn es um die Kinderbetreuung in den Sommermonaten geht.**

„Es ist mir ein sehr großes Anliegen, dass die Angebote der Stadt Bludenz auf die Lebenswelt der Familien abgestimmt sind“, so die zuständige Bildungsstadträtin Martina Lehner. Beim Sommerkindergarten, der Waldwoche, der Sommer-Schülerbetreuung und der Betreuungseinrichtung D'Insel stehen Spiel, Spaß und Ferienstimmung auf dem Programm.

Im Bludener Familienkalender sind alle Betreuungsangebote mit den genauen Infos aufgelistet. Dieser ist online unter [www.bludenz.at/familienkalender](http://www.bludenz.at/familienkalender) abrufbar und auch im Rathaus sowie in den Betreuungseinrichtungen erhältlich.

Der Sommerkindergarten findet heuer vom 8. Juli bis 30. August 2019 im Kindergarten Susi Weigel statt. Kinder, die bereits einen Bludener Kindergarten besuchen, können

daran teilnehmen. Parallel zum Sommerkindergarten gibt es heuer auch wieder die Waldwoche. Diese findet vom 8. bis 12. Juli 2019 statt.

Für Schülerinnen und Schüler wird eine ganztägige Schülerbetreuung in der Volksschule St. Peter angeboten. Das Programm ist bereits auf der Homepage der Stadt Bludenz unter [www.bludenz.at/ferienbetreuung](http://www.bludenz.at/ferienbetreuung) zu finden.

Hier die einzelnen Angebote im Überblick:

#### **Sommerkindergarten:**

8. Juli bis 30. August 2019  
 Vormittagsmodul (7 bis 13 Uhr) € 4,00  
 Nachmittagsmodul (13 bis 17 Uhr) € 3,20  
 Mittagessen € 4,60  
 Ganztagsmodul (7 bis 17 Uhr) € 11,80 (inkl. Mittagessen)  
 Anmeldeschluss ist am 7. Juni 2019, die Teilnehmerzahl ist begrenzt

#### **Waldwoche:**

8. Juli bis 12. Juli 2019  
 Tägliche Betreuung von 7.30 bis 13 Uhr zum Preis von € 40,--.  
 Anmeldeschluss ist am 7. Juni 2019, die Teilnehmerzahl ist begrenzt, das Angebot ist nicht tageweise buchbar.



*Langeweile kommt bei der Ferienbetreuung in Bludenz bestimmt nicht auf.*

**Anmeldungen und Infos:  
 Abteilung Bildung, Kinderbetreuung, Jugend und Integration Tel. 05552 63621-244 oder [familie@bludenz.at](mailto:familie@bludenz.at).**

**Schülerbetreuung:**

8. Juli bis 16. August 2019 in der Volksschule St. Peter.

Halb- oder ganztägige Betreuung.

Anmeldeschluss ist am 7. Juni 2019, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

**Mehr Infos:**

**Sozialabteilung der Stadt Bludenz,  
Tel. 05552 63621-434.**

**D’Insel:**

19. bis 30. August 2019

Anmeldeschluss ist am 9. August 2019.

Die Kosten für alle Angebote werden bei der Anmeldung direkt in der Bildungsabteilung verrechnet.

Anmeldungen und Informationen: Abteilung Bildung, Kinderbetreuung, Jugend und Integration, Tel. 05552 63621-244 oder familie@bludenz.at.

Bürgerinnen angeschrieben. Die angemeldeten TeilnehmerInnen werden ganz bequem zu Hause abgeholt. Heuer führt die „Ländlerundfahrt“ im Konvoi von Bludenz über Nenzing nach Feldkirch und über Göfis (Schwarzer See) wieder zurück zum Stadtsaal. Dort erwartet die SeniorInnen eine Kaffeejause samt musikalischer Umrahmung mit dem Duo Franzoi. Zum Abendessen begleiten uns die Brazer Böhmischen. Anschließend wird jede/r TeilnehmerIn wieder nach Hause gebracht. Jedes Jahr sind wir auf die freiwilligen Fahrer und Fahrerinnen und Begleitpersonen angewiesen. Anmeldung als Fahrer gerne in der Sozialabteilung, 2. Stock, Zi. 13 oder unter 05552 63621-434.

**Selbsthilfe Kontaktstelle im „Füranand“ in Bludenz**

Jeden Mittwoch von 13.30 – 16.30 Uhr  
Untersteinstraße 8, 6700 Bludenz,  
Tel. 0664 43 49 654.

**SOZIALES**

**Altenausflug für Bludener Bürger und Bürgerinnen**

Der Altenausflug findet heuer am Donnerstag, 16. Mai 2019, statt.

Zum 65. Mal findet der alljährliche Halbtagesausflug für die Bludener Bürger und Bürgerinnen, welche bereits über 80 Jahre sind oder heuer noch 80 werden, statt. Jedes Jahr werden fast 800 Bürger und

In Vorarlberg gibt es rund 100 Selbsthilfegruppen mit insgesamt über 10.000 Mitgliedern. In diesen Gruppen bekommen Betroffene Hilfe – und zwar von Menschen, die dasselbe Schicksal teilen. In Bludenz sind derzeit sieben Selbsthilfegruppen angesiedelt, u.a. können sich Menschen dort Informationen zu Diabetes, Asperger-, Tourette-syndrom oder Osteoporose holen.

Weitere Selbsthilfegruppen sind in Planung.



*Die Bludener Senioren begeben sich am 16. Mai auf die jährliche Rundfahrt.*



*Der Altenausflug der Stadt Bludenz findet heuer bereits zum 65. Mal statt. Wie jedes Jahr erwartet die TeilnehmerInnen dabei ein unterhaltsamer Nachmittag.*

# Der Seniorenbeirat informiert

Angebote für Seniorinnen und Senioren in Bludenz



„Musik am Nachmittag“ ist ein Fixpunkt im Veranstaltungsprogramm des Seniorenbeirats: Donnerstag, 9. Mai 2019, 14.30 Uhr.



„Wir freuen uns über die zahlreichen Rückmeldungen und die Erscheinung der zweiten Programmübersicht“. (Hannes Moser, Obmann Seniorenbeirat)

## Seniorentermine und Infos im Überblick:

### REPAIR CAFÉ

Jeden letzten Freitag im Monat von 13 bis 16.30 Uhr im Carla Store. Die nächsten Termine sind: 26.4.2019, 31.5.2019, 28.6.2019, 26.7.2019.

### VORTRAG

**Di. 14. Mai, 19.30 Uhr**, Volkshochschule Bludenz (Zürcherstraße 48): „Älter werden – jugendlich bleiben“ mit Dr. Dietlinde Jäger (Beitrag: 18,-). Anmeldung und weitere Angebote: [www.vhs-bludenz.at](http://www.vhs-bludenz.at).

**Di. 21. Mai, 18.30 Uhr**, Rathaus Bludenz, 3. OG, „Braucht es eine Vertretung? Erwachsenenschutzrecht“ mit Mag. Günter Nägele (IFS), Eintritt frei

**Di. 4. Juni, 18.30 Uhr**, Rathaus Bludenz, 3. OG, „Nie wieder Rückenschmerzen“ mit Florian Berlinger (Berlinger Fitness Training), Eintritt frei.

### GEMEINSCHAFT

#### Karfreitagsmeditation

Fr. 19. April, 14 Uhr, Laurentiuskirche.

#### Frauennachmittag

Do. 9. Mai, 14 Uhr, ZEMMA

(Verbindliche Anmeldung beim Seniorenclub Tel. 0676 3129513) Weitere Aktivitäten: [www.seniorenclub-bludenz.at](http://www.seniorenclub-bludenz.at).

#### TALENTEtauschtreffen

Jeden 2. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr, Kapuzinerkloster Bludenz, Infos: TALENTEvorarlberg, Marlies Mair, Tel. 05552 62350.

#### Seniorenachmittage

für alle Bludenz SeniorInnen mit verschiedenem Programm, jeden ersten Donnerstag im Monat, 14.30 Uhr, ZEMMA.

#### Jassnachmittag „Katz im Sack“

mit dem Pensionistenverband auf der Faschina, Mi.15. Mai. Näheres zum Programm unter [www.pv-bludenz.at](http://www.pv-bludenz.at).

#### Geselliges Zusammensein

jeden Montag Nachmittag, Clubheim SeneCura, Laurentiuspark.

### BEWEGUNG

#### Treffpunkt: TANZ

jeden Dienstag, 17.30 Uhr, Landesberufsschule, Obere Aula. Kontakt: Helga Marzluf, Tel. 0664 4725678.

#### Monatliche Wanderungen

mit dem Pensionistenverband, Infos: [www.pv-bludenz.at](http://www.pv-bludenz.at)



Eine Suppenbar, als Ort der Begegnung für Jung und Alt, hat im ZÄWAS eröffnet. Zu Mittag gibt es regionale Suppen.

**Kontakt:**  
Seniorenbeirat der  
Stadt Bludenz  
Email: [gesundheit@bludenz.at](mailto:gesundheit@bludenz.at)

## KURSE

### Bogenschießen Schnupperkurs

Immer dienstags, 7.5. – 28.5., 18 Uhr, mit Florian Wieland, Trainingsplatz Lorüns, Kostenbeitrag 48,-, Anmeldung und weitere Angebote unter: [www.vhs-bludenz.at](http://www.vhs-bludenz.at) oder telefonisch unter Tel. 05552 65205.

### Einführung in den Holzschnitt

Fr. 26.4. (14 – 18 Uhr) und Sa. 27.4. (9 – 17 Uhr) mit Gabriele Jörger, Polytechnische Schule Bludenz, Kosten 109,-, Anmeldung: [www.vhs-bludenz.at](http://www.vhs-bludenz.at).

### Gesund mit Bewegung (mit 70, 80 ...)

Für körperbewusste Senioren mit Freude an Bewegung und Musik, Start: Do. 4.4. von 8.35 – 9.50 Uhr (5 Einheiten), Kosten 65,-, Kursort: Zeit.Raum, 2. Stock mit Lift, Kasernplatz 5, Anmeldung: Hildgard Winkler, Tel. 0664 4268367.

### SOB – Selbsthilfe Osteoporose

Termine: jeden zweiten Montag im Monat, 18.30 Uhr, „füranand“ Selbsthilfe Bludenz, Untersteinstraße 8, Kontakt: Obfrau Christine Oberforcher, Tel. 0650 30669856, [sob\\_osteoporose@gmx.at](mailto:sob_osteoporose@gmx.at), [www.knochenhart-fitundsmart.at](http://www.knochenhart-fitundsmart.at).

## AUSFLÜGE

### Altenausflug

Halbtagesausflug am Do. 16.5 für alle BludenzlerInnen ab dem 80. Lebensjahr.

### Bodenseeschiffahrt Meersburg

Fr. 10.5. mit dem Bus nach Bregenz Hafen und von dort mit dem Schiff nach Meersburg. Anmeldung: Seniorenclub Tel. 0676-3129513, Beitrag inkl. Busfahrt 59,- (+Aufschlag für Nicht-Mitglieder)

### Radfahren zum Naturschutzgebiet Bangs-Matschels

zur Blütezeit der Iris, Fr. 24.5., Anmeldung: Seniorenclub Tel. 0676 3129513.

### Ausflug in den Bregenzerwald

Do. 13.6. Busfahrt in den Bregenzerwald mit Besuch der Juppenwerkstatt und des Angelika Kaufmann Museum. Anmeldung: Seniorenclub, Tel. 0676 3129513, Beitrag inkl. Eintritt und Essen 69,- (+Aufschlag für Nicht-Mitglieder)



*Bernd Konzett,  
Mitglied des  
Ensemble plus und  
Moderator bei  
Musik am  
Nachmittag.*

## MUSIK AM NACHMITTAG

Der Seniorenbeirat der Stadt Bludenz lädt zur schon traditionellen Veranstaltung „Musik am Nachmittag“ am Donnerstag, 9. Mai 2019, 14.30 Uhr, in die Remise Bludenz.

Das heurige Motto ist „Klassisch klassisch im Akkord-eon“. Die Zuhörer erwartet eine musikalische Zeitreise mit Musik für Streichquintett. Das Akkordeon steht dabei im Mittelpunkt. Zusammen mit dem Ensemble Plus wird der junge Ausnahmeköner Raphael Brunner sein Instrument genreübergreifend präsentieren.

Kartenreservierungen direkt im Rathaus Bludenz, Abteilung Bildung, Gesundheit, Soziales sowie telefonisch unter der Tel. 05552 63621-243. Unkostenbeitrag für Konzert, Kaffee und Kuchen: 5 Euro.

Programm:

Werke von W. A. Mozart, Franz Schubert, Benjamin Britten, Astor Piazzolla, Marcus Nigsch und Raphael Brunner



*Zeitpolster  
- ein neues  
Betreuungsmodell.*

## ZEITPOLSTER

Das Zeitpolster-Team unterstützt Familien und ältere Menschen in ihrem Alltag. Für die geleisteten Stunden gibt es für die Mitarbeiter Zeitgutschriften, die sie später bei Bedarf in Form von Hilfeleistungen einlösen können. Bei Interesse an dieser sozialen Tätigkeit oder falls selber Unterstützung gebraucht wird, nehmen Sie gerne unter Tel. 0664 88720769 oder [team.bludenz@zeitpolster.com](mailto:team.bludenz@zeitpolster.com) Kontakt auf. Mehr Infos gibt es unter [www.zeitpolster.com](http://www.zeitpolster.com).

# Neues aus der Bludenzner Geschäftswelt

Suppenbar, Tabak-Trafik, Steuerberatungskanzlei und Massagepraxis



*In der Zäwas Suppenbar wird frisch, mit regionalen Lebensmitteln und mit fair gehandelten Produkten gekocht.*

**Von maßgeschneiderten Lösungen für Ihre Finanzen über regionale, frische Küche für die Mittagspause bis hin zu wohltuenden Heilmassagen – seit Jahresbeginn hat sich in der Bludenzner Wirtschaft wieder einiges getan.**

**Indigo Soulmates** – Tattoos- und Piercingstudio, Rathausgasse 18, Tel. 05552 21322 Körperkunst, die unter die Haut geht, findet man seit März beim Tattoo- und Piercingstudio „Indigo Soulmates“. Ob großflächige Tätowierungen mit der Maschine, kunstvolles Handpoking oder die neuesten Trends in Sachen Bodymodification – im neu eröffneten Geschäftslokal in der Rathausgasse werden Freunde des ausgefallenen Körperschmucks bestimmt fündig.

**Massagepraxis Fram Al Habib**, Klarenbrunnstraße 15, Tel. 0660 7285463. Die neu eröffnete Praxis von Heilmasseur Fram Al Habib bietet ein breitgefächertes Angebot an unterschiedlichen Massagen. Von klassischer Lymphdrainage und Rückenintensiv-Massage über medizinisches Taping bis hin zu Wohlfühlmomenten mit Lomi Lomi und Hot Stone Massage – ein Besuch bei Fram Al Habib bringt Entspannung für Körper und Geist. Gerne kommt der Heilmasseur auch zu Ihnen nach Hause.

**Zäwas Suppenbar**, Kirchgasse 8, Tel. 05522 200-2140.

„Vorbeikommen - probieren - genießen“ so lautet das Motto der neuen Suppenbar im Zäwas in der Kirchgasse 8. Hier werden täglich zu Mittag „bsundrige“, regionale Suppen serviert. Von Montag bis Donnerstag (jeweils von 11.45 bis 14 Uhr) bereichert das Zäwas mit seiner Suppenbar das Mittagsangebot in Bludenz.

**Marsoner & Partner**, Mühlgasse 13-15, Tel. 05552 652700, [www.marsoner.at](http://www.marsoner.at).

Kompetente Beratung und maßgeschneiderte Lösungen bietet die Steuerberatungskanzlei Marsoner & Partner. Seit Februar betreuen Mag. Patrick Beyweiss und Mag. Richard Wachter den neuen Standort in Bludenz in der Mühlgasse.

**Tabak-Trafik Waldl**, Wichnerstraße 7, Tel. 05552 32900.

Hell und übersichtlich präsentieren sich die neuen Räumlichkeiten der Tabak-Trafik Waldl. Das Tabakfachgeschäft ist an seinem neuen Standort in der Wichnerstraße 7 zu finden. Neben Zigaretten und Rauchwaren gibt es ein großes Angebot an Zeitungen und Zeitschriften sowie Souvenirs.



*Das Bludenzner Gesundheitsangebot wird mit Fram Al Habib verstärkt.*



*Marsoner & Partner: Seit Februar in Bludenz ansässig.*



*Die Tabak-Trafik von Doris Waldl ist nun in der Wichnerstraße 7 zu finden.*

# Skate & Blade Cup in Bludenz

Kein Startgeld - viele Preise - jede Menge Action



*Skate & Blade Cup  
Spark7 Park Bludenz  
Samstag, 13.4.2019  
Eintritt, Startgeld frei  
Warm Up: 12 Uhr  
Beginn: 14 Uhr  
Anmeldung vor Beginn, vor Ort.*

Ein echtes Highlight für die gesamte Skaterszene in Bludenz und Umgebung wird der Skate & Blade Cup in Bludenz sein, den die Offene Jugendarbeit Bludenz mit tatkräftiger Unterstützung durch den Skateverein Flip'n'Trip und der Offenen Jugendarbeit Walgau und Offenen Jugendarbeit Feldkirch am Samstag, 13. April 2019, organisiert.

Ein vielfältiges Angebot können Jugendliche an diesem Tag des Frühlingserwachens auf dem Spark7 Platz erleben. Neben dem Skatecontest gibt es die Möglichkeit, Fußball, Basketball und Volleyball zu spielen. Slacklining und diverse Funspiele stehen den BesucherInnen ebenfalls zur Verfügung. Für unsere kleineren Gäste sorgt eine Hüpfburg für jede Menge Spaß auf dem Spark7 Gelände. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt.

Wir bitten alle SkaterInnen, BladerInnen und ScooterfahrerInnen, die am Contest teilnehmen, bereits um 12 Uhr vor Ort zu sein.

Finanziell wird dieses Projekt aus dem Jugendressort der Stadt Bludenz unterstützt. Bei Regen wird der Cup auf Samstag, 20. April verschoben.

## Weitere Termine:

**26. bis 27.4. Horrible Punkrock Festival**

Freitag:

Love forty Down (Punk Rock - D)

Swallow's Rose (Punk Rock'n'Roll - D)

The Franklie's (Garage Rock - UK)

Samstag:

Knife at Throat (Hard Core Punk - A)

Stack Humans (Hard Core Punk - D)

210 (Hard Core - Rus)

## Der Osterhase kommt! Ostern in der Altstadt Bludenz

Samstag, 20. April 2019

10.00 bis 13.00 Uhr

Rathausgasse Bludenz

Livemusik mit  
„lou runs the bases“  
Kleintierausstellung  
Kinderschminken  
bei Heim Mode  
Kinderbastelwerkstatt

[www.wigebludenz.at](http://www.wigebludenz.at)

Bludenz WIRTSCHAFTSGEMEINSCHAFT  
bludenz  
Die Alpenstadt



# Die Geschichte der Stadt Bludenz erlebbar machen

Spezielle Stadtführungen für Volksschulklassen machen dies möglich



Die Geschichte der Stadt Bludenz soll Volksschülern nähergebracht werden.

Unter dem Motto „Die Stadt Bludenz entdecken und erleben“ realisiert die Alpenregion Bludenz Tourismus gemeinsam mit der Stadt Bludenz ein Spezialangebot für Volksschulen.

Wer war Herzog Friedrich? Wo verlief die alte Stadtmauer? Und wie lebte man eigentlich im mittelalterlichen Bludenz? All diese Fragen werden im Sachkundeunterricht in der 3. Volksschulklasse zum Thema, wenn sich die SchülerInnen mit ihrer Heimatstadt beschäftigen. Damit das Gelernte einen Bezug zur Gegenwart bekommt, wurde eine spezielle Stadtführung für Kinder konzipiert. Dabei werden den Drittklässlern die Geschichte und die Sehenswürdigkeiten der Stadt Bludenz auf kindgerechte und verständliche Weise näher gebracht. Das Projekt wird von der Stadt Bludenz finanziert. Dadurch ist die Teilnahme für alle SchülerInnen kostenlos.

Interessierte Volksschulen können sich mit Christine Dona, 05552 63621-790 in Verbindung setzen und einen Termin für die Stadtführung vereinbaren.

# Frischer Wind für das Café Fenkart

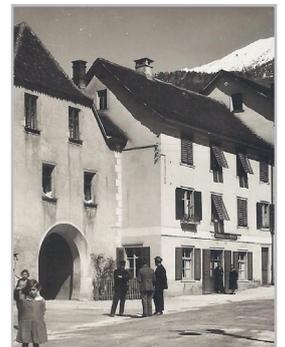
Annemarie und Roland Fenkart übergeben ihren Betrieb



Annemarie und Roland Fenkart gehen nach 39 Jahren in Pension.

Beim Café Fenkart steht ein Wechsel an: Annemarie und Roland Fenkart vertrauen ihren Betrieb einem jungen und engagiertem Team an.

Anfang März schloss das Café Fenkart seine Türen. Damit geht in Bludenz eine Ära zu Ende. Annemarie und Roland Fenkart verabschieden sich nach fast vier Jahrzehnten in die wohlverdiente Pension. Doch das Erbe des Traditionsunternehmens bleibt erhalten: In einer einmonatigen Renovierung wurden die Räumlichkeiten des Lokals wieder auf Vordermann gebracht. Das Café Fenkart wird nun von Iris Rohrer und Dagmar Fijatkowski weitergeführt. Erstere hat bereits ihre Lehre bei der Konditorei Fenkart absolviert. „Es ist schön, dass so ein traditionsreiches Unternehmen wie die Konditorei Fenkart auch in Zukunft die Bludener Wirtschaft bereichern wird“, so Bürgermeister Mandi Katzenmayer.



Das Traditionshaus wird mit neuem Schwung weitergeführt.

# Tag der offenen Türe der städtischen Musikschule

Am 4. Mai können sich Interessierte über das Angebot informieren



Das Angebot der Musikschule Bludenz ist breit gefächert.



Für das Schlusskonzert am Mittwoch, 29. Mai 2019, im Stadtsaal wird schon fleißig geübt.

Auf der Website der Musikschule unter [www.bludenz.at/musikschule](http://www.bludenz.at/musikschule) stehen laufend die aktuellen Veranstaltungstermine und andere Informationen. Hier finden Interessierte die Termine der Klassenabende und andere Auftritte der Musikschule.

**Welches Instrument möchte mein Kind lernen? Blockflöte? Gitarre? oder vielleicht doch Kontrabass? oder auch: soll ich mir nicht meinen langgehegten Wunsch erfüllen, und Klavierunterricht nehmen, oder vielleicht doch Gesangsunterricht?**

Solche und ähnliche Fragen tauchen immer wieder bei Eltern, aber auch Erwachsenen auf. Nämlich nicht nur Kinder und Jugendliche besuchen den Musikschulunterricht, sondern auch immer mehr Erwachsene. Manchmal sind es Neueinsteiger, oft auch Wiedereinsteiger, die ein Instrument bereits schon früher gespielt haben, oder jetzt ein anderes erlernen wollen, oder die Freude am Singen entdeckt haben.

Für all jene, die auf ihre Fragen Antworten suchen, sich einfach einmal unverbindlich informieren, oder sich einen Überblick verschaffen wollen, gibt es den alljährlichen „Tag der offenen Tür“ an der Städtischen Musikschule in der St.-Peter-Straße 1.

## Rahmenprogramm und Bewirtung

Heuer findet dieser beliebte Informationsnachmittag am Samstag, 4. Mai, statt. Zwischen 14 und 17 Uhr können alle Interessierten Instrumente und Angebote (wie

Gesang oder auch Tanz) ausprobieren und Antworten auf ihre Fragen bekommen. Abgerundet wird das Programm durch diverse Kurzkonzerte und offene Proben. Für alle, die dann hungrig oder durstig geworden sind, oder einfach eine (Nachdenk)pause brauchen, wird die Stadtmusik wieder für das leibliche Wohl sorgen. Das Jugendblasorchester „Musikfabrik“ wird ebenfalls sein Können unter Beweis stellen. Schnellentschlossene und solche, bei denen die Entscheidung schon länger gereift ist, können sich auch gleich an diesem Tag im Sekretariat der Musikschule anmelden. Ansonsten läuft die Anmeldezeit noch den ganzen Monat Mai.

## Weitere Veranstaltungen der Musikschule Bludenz

Das Frühjahr ist übrigens für die Städtische Musikschule die veranstaltungsreichste Zeit im Jahr. Der Besuch des Schlusskonzerts am Donnerstag, 29. Mai um 19 Uhr im Stadtsaal kann z.B. auch eine gute Informationsmöglichkeit und Entscheidungshilfe sein, ebenso wie die Tanzaufführung, die heuer am Freitag, 7. Juni um 18 Uhr über die Bühne des Stadtsaals gehen wird.



### Die Musikfabrik stellt sich vor

*Du hast Lust bekommen, bei uns dabei zu sein? Dann melde dich bei uns, wir freuen uns über jedes neue Gesicht in unseren Reihen! Schreib uns einfach eine Mail an [musikfabrik@outlook.com](mailto:musikfabrik@outlook.com) und wir vereinbaren dann gerne einen Termin mit dir und deinen Eltern. Wir freuen uns auf dich!*

*Vielleicht fragst du dich, was denn die Musikfabrik ist? Wir sind die Jugendmusik der Stadtmusik Bludenz. Zusammen mit Jugendlichen der Harmoniemusik Bürs musizieren wir gemeinsam unter dem Namen „Musikfabrik“. Aktuell sind wir fast 30 begeisterte, junge MusikantInnen im Alter zwischen 8 und 18 Jahren. Unsere Proben sind immer montags von 18.30 bis 19.30 Uhr. Diese finden abwechselnd im Probelokal in Bludenz bzw. Bürs statt. Unser Können stellen wir bei unterschiedlichen Veranstaltungen unter Beweis. Zu den Höhepunkten zählen unter anderem die Auftritte bei den Cäciliakonzerten, dem Parkfest, beim Klostermarkt und die Besuche bei Jugendkapellentreffen. Neben den Proben und den musikalischen Aktivitäten dürfen Spiel und Spaß nicht fehlen. Wir unternehmen Ausflüge und gehen Eislaufen, zum StandUp Paddling oder machen ein gemeinsames Probewochenende, bei welchem wir im Probelokal übernachten.*



### Jubilarehrungen:

**Die Stadt Bludenz dankt für die langjährige Mitarbeit.**

*Die Stadt Bludenz ehrt jedes Jahr langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und verabschiedet die Neopensionistinnen und -pensionisten. „Engagierte MitarbeiterInnen sind für einen Dienstleistungsbetrieb wie die Stadt Bludenz eine wichtige Grundlage. Ich möchte mich bei den Jubilaren für die geleistete Arbeit bedanken. Sie sind das ganze Jahr für die Bevölkerung in den verschiedenen Bereichen der Stadt Bludenz im Einsatz. Den PensionistInnen wünsche ich für den neuen Lebensabschnitt alles Gute“, so Bürgermeister Mandi Katzenmayer.*

*Drei verdiente MitarbeiterInnen sind im Jahr 2018 schon 40 Jahre bei der Stadt Bludenz beschäftigt. Das 30-jährige Dienstjubiläum konnten sieben städtische MitarbeiterInnen feiern und 25 Jahre im Dienst der Stadt Bludenz ist eine Mitarbeiterin. In den Ruhestand verabschiedet wurden sechs Bedienstete der Stadt.*

# Female Voices - die neue Musikreihe von allerArt

Starke Frauen - starke Stimmen: ab 29. Mai in der Remise Bludenz



Am 30. November gastiert die Eurovision Songcontest Teilnehmerin Paenda in der Remise.



„Female Voices“ starten am Mittwoch, 29. Mai, mit Morgane Ji, einer Sängerin aus Réunion, in der Remise.

Weitere Konzerte im Rahmen von „Female Voices“:

28. September 2019:  
Dorretta Carter

30. November 2019:  
Paenda

Die „Female Voices“ sind eine Veranstaltungsreihe von allerArt – Verein zur Förderung von Kunst und Kultur in Bludenz

Die Konzerte im Rahmen der MusikMeile, als Kontrapunkt zu den „Bludnzer Tagen zeitgemäßer Musik“ gedacht, bieten zeitgenössische Musikunterhaltung ohne Reue. Odysseus wird vom Mast losgebunden und die BesucherInnen von den harten Konzertstühlen erlöst – es darf getanzt werden.

In den Mittelpunkt der MusikMeile stellen wir „Female Voices“: Sehr unterschiedliche Sängerinnen werden zeigen, wie breit das Feld guter Musik gefächert ist. Von Rock und Pop über Folk bis hin zu Wave und elektronischer Musik spannen sie dabei den Bogen.

## Vom Indischen Ozean nach Bludenz

Die „Female Voices“ starten am Mittwoch, 29. Mai 2019 mit Morgane Ji, einer Sängerin aus Réunion. Sie zieht das Publikum mit ihrer einzigartigen Stimme, ihrer individuellen Gesangstechnik und Melodieführung in ihren Bann. Ihre Konzerte fühlen sich wie Reisen durch tiefe Emotionen und Bilderwelten an. Auf der Bühne verfügt Morgane Ji auch über eine Reihe von elektronischen

Geräten, mit denen sie vielfältige Klangschichten für ihre Stimme und ihr elektrisches Banjo erzeugt.

## Kraftvoller Sound

Gemeinsam mit ihren musikalischen Partnern E.r.k. an Gitarre, Keyboard und Samples, Oliver Carole am Bass und Mogan Cornebert am Schlagzeug produziert die vierköpfige Band einen unglaublich kraftvollen Sound, der gleichzeitig hypnotisierend und tanzbar ist.

Die kreolische Königin, wie die britische Presse sie nennt, scheint den Schlüssel zu einer verborgenen Dimension zu besitzen, welche uralte Mystik mit moderner Technologie verbindet.

## Die weibliche Kriegerin

Der Albumtitel „Woman Soldier“ verkörpert den Kampfgeist einer äußerst unabhängigen Künstlerin und würdigt die vielen Auseinandersetzungen, an denen Frauen auf der ganzen Welt jeden Tag beteiligt sind, um für bessere Lebensbedingungen zu kämpfen.

# Benefizkonzert von bsundriX am 26. April

Eugen Hutter und Werner Burtscher spielen im Saal im Schulpark



*Eugen Hutter und Werner Burtscher spielen für „Geben für Leben“.*

Das 6. Spendenkonzert von bsundriX findet wie immer im Aufführungssaal der städtischen Musikschule in der Schillerstraße statt.

Die beiden Musiker Eugen Hutter und Werner Burtscher spielen auf altbewährte Weise handverlesene deutschsprachige Lieder für das Publikum und mit dem Publikum.

Seit 2014 spielt bsundriX jährlich am ersten Freitag nach Ostern und erfreut sich wachsender Bekanntheit und Begeisterung. Die Konzertserie ist mittlerweile aus der Bludener Musikszene nicht mehr wegzudenken.

Der Spendenertrag geht zum 5. Mal infolge an den Verein „Geben für Leben – Leukämiehilfe Österreich“, geführt von Obfrau Susanne Marosch und ihrem eingespielten Team.

Einlass mit Sekt-empfang und Begrüßung durch die Künstler und ihr Team um 19 Uhr. Der Konzertbeginn ist um 20 Uhr. Eintritt: freiwillige Spenden.



**Chor des St. Georgs-Kolleg aus Istanbul zu Gast in Bludenz**

**Am Freitag, 10. Mai, ist der Auswahlchor des St. Georgs-Kolleg aus Istanbul um 19.30 Uhr in der Remise in Bludenz zu Gast und präsentiert sich in einem Crossover mit Liedern aus verschiedenen Kulturen.**

*Das St. Georgs-Kolleg in Istanbul ist eine der österreichischen Auslandsschulen. Die Schule verdankt ihren Ruf nicht zuletzt einem exzellenten Chor, der mit regelmäßigen Auftritten die Zuhörer begeistert. Die heurige Chorreise geht nach Vorarlberg. Das Programm ist vielfältig. Neben den Auftritten wird es Gelegenheit geben, Gleichaltrigen zu begegnen und das Land kennenzulernen. Die Unterbringung der Jugendlichen erfolgt dankenswerterweise bei Familien des Frauenvereins „Frauen in Bludenz-Bludenz`li kadinlar“.*

# Wenn die Temperaturen wieder wärmer werden

Das Freibad des Val Blu startet am 11. Mai in die neue Saison



Das 50 m Becken bietet optimale Bedingungen für Wettkämpfe und Trainingseinheiten.



Das Val Blu Freibad ist ein idealer Platz zum Baden, Sonnen und Entspannen.

**Das im vergangenen Sommer neu eröffnete Budenzer Freibad hat sich zu einem beliebten Treffpunkt entwickelt. Sowohl Familien als auch Sportschwimmer schätzen das vielfältige Angebot der Bludener Freizeitanlage.**

Die neue Außenanlage des Val Blu startet im Mai in ihre zweite Freibadsaison. Mit einem 50-m-Sportbecken inkl. Self-Timing-Anlage sowie einem separaten Familienbereich mit Planschbecken und Matschzone bietet das großzügig angelegte Freibad sowohl für ambitionierte Schwimmer als auch Familien mit Kindern genau das Richtige. Entspannungssuchende finden auf der weitläufigen Liegewiese garantiert ein ruhiges Plätzchen. Wer hingegen Lust auf Action hat, ist bei der Sprungturmanlage oder der interaktiven Speedrutsche bestens aufgehoben.

## Einfach mal die Füße hochlegen

Damit der Tag auch außerhalb des Wassers zu einem Erlebnis wird, sorgt u.a. die Beachbar. Die Liegestühle des „Haldenbeach“ laden dazu ein, einfach mal die Füße hochzulegen und die Seele baumeln zu lassen. Bei köstlichen Drinks und cooler Chillout-Musik lassen sich hier Sommer, Sonne, Sonnenschein ausgiebigst genießen. Ab Mai ist die neue Beachbar am Wochenen-

de (Freitag - Sonntag) von 14 bis 19 Uhr geöffnet. In den Sommerferien hat sie dann täglich geöffnet.

## Oster-Special im Hallenbad

Wem die Zeit bis zum ersten Besuch im Freibad zu lange dauert, dem versüßt das Val Blu die Wartezeit bis dorthin mit einem Oster-Special im Hallenbad. Während den Osterferien erwartet die Schwimmbadbesucher ein Gewinnspiel. Dabei werden täglich von 15. bis 19. April Osternester versteckt und tolle Preise verschenkt.

## Saisonkartenvorverkauf gestartet

Am 11. Mai startet das Freibad des Val Blu in die neue Sommersaison. Bereits seit 1. April sind die Saisonkarten zum Vorverkaufspreis erhältlich. Wer sich beeilt, kann dabei bares Geld sparen. Im Vorverkauf gibt es die Saisonkarte nämlich um 15 Prozent ermäßigt.

### Termine Frühjahr/Sommer 2019:

**1.4.2019 – 10.5.2019**

Saisonkarten Vorverkauf

**11.5.2019**

Freibad Eröffnung

**1.6.2019 und 2.6.2019**

Familienspieltage im Val Blu

**28.6.2019 - 30.6.2019**

Landesmeisterschaft im Schwimmen

Preise Saisonkarten  
im Vorverkauf bis  
zum 10. Mai:  
Erwachsene EUR 65  
Ermäßigt  
(Jugendliche,  
Senioren) EUR 45,50  
Schüler EUR 36

Preise ab dem  
11. Mai:  
Erwachsene EUR 76  
Ermäßigt  
(Jugendliche,  
Senioren) EUR 64  
Schüler EUR 42

[www.valblu.at](http://www.valblu.at)

# Stadtarchiv und Stadtmuseum Bludenz

Historische Räumlichkeiten wieder mit neuem Leben füllen



*In den kommenden zwei Jahren soll im Oberen Tor eine neue Dauerausstellung mit der Fokussierung auf Familien entstehen.*

**Vor fast 100 Jahren wurde 1921 der Museums- und Heimatschutzverein Bludenz-Sonnenberg-Blumenegg gegründet. Dieser hat im darauffolgenden Jahr die Eröffnung des Stadtmuseums im Oberen Tor initiiert. Bis jetzt entspricht die dortige Ausstellung dem Konzept aus den Gründungsjahren. Ein neues Projekt widmet sich nun der Modernisierung des Stadtmuseums – es soll Platz für neues Leben in den historischen Räumlichkeiten geschaffen werden.**

## Ausgangssituation

Treibende Kraft hinter der Museumseröffnung 1922 war der Lehrer, Stadtarchivar und Heimatforscher Alfons Leuprecht, der auch das Konzept für die Ausstellung im Oberen Tor entworfen hatte. Dieses beinhaltete Elemente der Ortsgeschichte, Volkskunde, des Handwerks und der Kunst, der Industrie, des Gefallenengedenkens, der Erdbildungslehre sowie der Pflanzen- und Tierkunde – gewissermaßen ein Universalmuseum im Kleinen. Mehr als 6.500 Sammlungsgestände wurden in den 1930er Jahren inventarisiert. Nachdem der Museums- und Heimatschutzverein seine Tätigkeit eingestellt hatte, übernahm die Stadt Bludenz nach dem Zweiten Weltkrieg das Museum und seine Sammlung. Es folgten bauliche Verbesserungen. Aufgrund recht-

licher Probleme erfolgte 1963 eine zwangsweise Schließung. 1971 fand schließlich die neuerliche Eröffnung statt, wobei die Ausgestaltung immer noch den Konzepten Alfons Leuprechts aus den Gründungsjahren entsprach.

## Leader-Projekt zum Stadtmuseum

In einem aus dem Leader-Programm der Europäischen Union geförderten Projekt nimmt sich die Stadt Bludenz nunmehr der Zukunft des Museums im Oberen Tor an. Ziel der Aktivitäten ist die Schaffung einer attraktiven Ausstellung mit der Möglichkeit der Gestaltung eines zeitgemäßen Vermittlungsprogramms. Aufbauend auf einer Bauaufnahme und einer Auswertung des historischen Befunds wird ein Konzept für die Gestaltung einer Ausstellung in den Räumlichkeiten des unter Denkmalschutz stehenden Oberen Tors ausgearbeitet. Dabei werden bauliche Maßnahmen geplant, die eine zeitgemäße Nutzung der Räumlichkeiten ermöglichen. Die Ausstellung soll auf Themen der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Geschichte der Stadt und Region Bludenz fokussieren und vor allem auf die Zielgruppe Familien abgestimmt sein. Dafür werden entsprechende Objekte der Sammlung des Stadtmuseums ausgewählt und integriert.



*Historische Aufnahme des Oberen Tors*

## Kontakt:

**Stadtarchiv Bludenz  
Mag. Christof Thöny  
Tel. 0664 4911474  
christof.thoeny@bludenz.at**

# Muttersberg Seilbahn setzt weiter auf Familien

Neuer Abenteuerspielplatz sorgt für viel Begeisterung



Die Sonnenterasse soll in der kommenden Saison erweitert werden.



Die Spielzonen bei der Bergstation Muttersberg erfreuen sich bei kleinen und großen BesucherInnen größter Beliebtheit.

Mehr Infos:

GRATIS-Parkplätze  
an der Talstation.

Öffnungszeiten  
Muttersbergbahn:  
Bis 28. April 2019  
Freitag-Samstag-  
Sonntag-Betrieb von  
9 bis 17 Uhr.

Von 1. Mai bis 3.  
November 2019  
täglicher Betrieb  
jeweils von 9 bis 17  
Uhr.

Infos und Bilder von  
der Livecam unter:  
[www.muttersberg.at](http://www.muttersberg.at)

Kontakt:  
Tel. 05552 68035  
Email: [alpengasthof@muttersberg.at](mailto:alpengasthof@muttersberg.at)

Bis 28. April 2019 sind die Muttersbergseilbahn und der Alpengasthof noch jeden Freitag-Samstag-Sonntag geöffnet. Ab 1. Mai bis einschließlich 3. November 2019 ist dann wieder täglicher Vollbetrieb von 9 bis 17 Uhr.

Nach einem heftigen Wintereinbruch im Jänner stellt sich das Muttersberg Seilbahn- und Alpengasthofteam mittlerweile auf den Frühjahrs- und Sommerbetrieb ein. Als Partner der Montafon-Brandertalcard, welche es wieder an der Muttersberg Talstation zu kaufen gibt, lädt der Sonnenbalkon im Süden Vorarlbergs nun wieder zum „Natur schau´n“ ein.

Mit einem guten Wanderwegenetz, vorbei an Almwiesen, sportlichen Herausforderungen auf der eigenen Mountainbike-Strecke sowie Relaxmöglichkeiten auf der Panoramaterasse und einem regional bezogenen Kulinarium im Alpengasthof, hat das Muttersberg-Team für die natur- und ruheliebenden Gäste genau das Richtige.

**Der neue Abenteuerspielplatz für Groß und Klein**

Im Bereich der Bergstation sind unterschiedliche Spielzonen eingerichtet, die

über Stege und Gehwege verbunden sind. Natur und Wasser spielen dabei die Hauptrolle. Wasserläufe mit Handpumpen und Wasserrädern, Rutschen, Balancier-Parcours, Flying Fox und Kletterfelsen bringen jede Menge Abwechslung für die ganze Familie. Anstelle des alten Spielplatzes soll für die kommende Saison eine Ruhezone zum hemmungslosen „Chillen“ eingerichtet werden. Für Geschäftsführer Hansi Bandl ist die absolute Ruhe dort schon fast verpflichtend und er wünscht sich zumindest eine „klingelfreie“ Handyzone an diesem Entschleunigungsort.

**Lehrlingsmesse am Berg und Böhmisches Herbstfest**

In Planung ist derzeit noch die „Lehrlingsmesse am Berg“, die eventuell wieder am Muttersberg stattfindet. Die erste „Messe“ dieser Art war im Oktober 2018 ein voller Erfolg. Zum 35-jährigen Jubiläum der Bauernkapelle der Stadtmusik Bludenz soll es im Oktober ebenfalls wieder ein Böhmisches Herbstfest geben, das letztes Jahr restlos ausverkauft war. Die Planung sieht eventuell vor, dieses Herbstfest an zwei Abenden im Oktober, also 2-tägig, am Muttersberg zu feiern. (Genauere Infos folgen.)

# Die Tischlerei Feuerstein Bludenz stellt sich vor

Der Tischlereibetrieb in der Austraße macht Wohn-Träume wahr



*Mit viel Herzblut und Fachwissen realisieren Tischlermeister Manuel Feuerstein und sein engagiertes Team Wohn-Träume aus Holz.*

**Manuel Feuerstein ist Holzbaumeister und gründete vor fünf Jahren die Zimmerei der Firma Alfred Feuerstein. Das Bludener Traditionsunternehmen im Rindererareal ist die erste Anlaufstelle für alle Vorarlberger Oberländer, die sich für Holzbau interessieren. Vor allem junge Familien und Junggebliebene, die ihre Wohn-Träume realisieren möchten, sind beim gelben Feuerstein bestens aufgehoben.**

Bei der Tischlerei Feuerstein bekommt man auf Wunsch alles, und zwar aus einer Hand: Den kompletten Rohbau inklusive Fenster mit Beschattung, Carport, Gartenhaus, Küche und Mobiliar. So hat der Kunde nur einen Ansprechpartner, auch wenn intern die Fachkräfte wechseln. Da die Tischlerei als Produzent die Gewerke selbst verbindet, kann auf Kundenwünsche viel flexibler eingegangen werden, als bei Generalunternehmen. Zudem ist die Tischlerei weniger an die Produktionsabläufe der Industrie gebunden (die Produktion ist jederzeit ersichtlich). Insgesamt lebt die Bauherrschaft also sorgenfreier.

## Die Vorteile von Holzbau

Holzbau ist im Vergleich zum Massivbau eine trockene Bauweise, mit minimaler

Feuchtigkeit. Das erlaubt einerseits schnelles Bauen, andererseits steigt die Qualität der Raumluft und die Schimmelgefahr sinkt - da kann kein anderer Baustoff mithalten. Holz ist zudem unglaublich langlebig und chemisch gesehen zu schade, es ungenutzt zu lassen oder gar zu verbrennen. So entsteht etwa beim Verrottungsprozess gleichviel CO<sup>2</sup> wie zuvor in der Pflanze gebunden vorhanden war.

## Mit Herzblut zum Erfolg

Neben der ständigen Aus- und Fortbildung der MitarbeiterInnen spielt der Umgang mit dem Werkstoff Holz eine wichtige Rolle für den Erfolg des Familienunternehmens. Manuel Feuerstein geht in seinem Beruf voll auf und ist mit Leib und Seele dabei. Vom Plan, der Organisation der Produktion in der Halle, über das Aufrichten bis hin zum fertigen Objekt – der Beruf des Zimmerers ist nicht nur abwechslungsreich, sondern am Ende steht auch immer ein sichtbares Ergebnis. „Ich mag das Gefühl von Holz in meiner Hand. Es gibt ein zufriedenes Gefühl, wenn man sieht, was man geschaffen hat. Wir Zimmerer verändern nachhaltig die Landschaft, und zwar mit den eigenen Händen – und dies umweltbewusst und ressourcenschonend“, beschreibt Manuel Feuerstein seine Begeisterung. Und der Erfolg gibt ihm Recht.



*Manuel Feuerstein,  
Holzbaumeister der  
Tischlerei Alfred  
Feuerstein.*

**Mehr Infos:**  
Tischlerei Feuerstein  
Austraße 59a  
Tel. 05552 62131  
office@tischlerei-  
feuerstein.at.

# Bludener Repair Café zieht erste Bilanz

Die positiven Zahlen zeigen, dass das Projekt gut angenommen wird



Der nächste Termin ist am Freitag, 26. April 2019, im carla Store, Klarenbrunnstraße 46.

Nach einem halben Jahr Reparatur-Café zieht das Projekt eine erste Bilanz. Und die fällt sowohl für die freiwilligen Helfer als auch die Hilfesuchenden äußerst positiv aus.

Seit der Eröffnung des Repair Cafés im September letzten Jahres fanden sechs Reparaturtage statt. Dabei wurden rund 200 Besucher und Besucherinnen gezählt, die mit ihren defekten Haushaltskleingeräten Rat bei den fachkundigen freiwilligen Helfern suchten. Davon konnten die „schlauhen Füchse“ im letzten halben Jahr insgesamt 76 erfolgreiche Reparaturvorgänge durchführen, für 33 Geräte gab es eine Reparaturempfehlung mit entsprechenden Ersatzteilen. „Es freut mich sehr, dass das Bludener Repair Café so gut angenommen wird“, so Karl Thaler, Umweltbeauftragter der Stadt Bludenz und Initiator des Bludener Repair Cafés.



Das Repair Café findet jeden letzten Freitag im Monat von 13 - 16.30 Uhr statt.



## e5: Stadt Bludenz setzt konkrete Maßnahmen

Sanfte Mobilität und Nachhaltigkeit als wichtigste Punkte



Auch im Rathaus Bludenz wurden die Leuchtmittel durch LED-Tubes ersetzt.

Seit die Stadt Bludenz vor zwei Jahren dem e5-Gemeindeverband beigetreten ist, hat sich viel bewegt. Zahlreiche Maßnahmen wurden bereits erfolgreich umgesetzt. Dennoch bleibt noch Potential für die Zukunft.

So wurden bereits rund zwei Kilometer Fahrradstraße in Bludenz realisiert. Im Frühjahr folgt mit der Adaptierung der Brunnenfelderstraße eine weitere Fahrradstraße. Der schrittweise Zusammenschluss des Radwegnetzes wird auch in Zukunft ein großes Thema sein. Bludenz ist die erste Oberlandgemeinde, welche die sanfte Mobilität im Straßenraum so stark forciert und auch umsetzt.

Eine weitere konkrete e5-Maßnahme ist die Umstellung der städtischen Beleuchtung auf LED-Tubes. Im Rathaus wurde

dies bereits umgesetzt. Auch in privaten Haushalten lässt sich diese energie- und ressourcenschonende Möglichkeit einfach und kostengünstig realisieren.

Als e5-Mitglied arbeitet die Stadt Bludenz eng mit den Nachbargemeinden Bürs und Nüziders zusammen. Gemeinsam wurden bereits viele Aktionen, wie etwa die jährliche Fahrradparade, Vorträge zum Thema Umwelt und Energie sowie das Repair Café umgesetzt.

Einen besonderen Beitrag wird künftig das neue elektrisch betriebene Klein-Nutzfahrzeug der Stadt- und Straßenreinigung leisten. Das E-Fahrzeug wird ab Juli im Einsatz sein. Da es durch die stadt-eigenen Photovoltaikanlagen geladen werden kann, ist das Fahrzeug somit ohne den Ausstoß von Abgasen unterwegs.

# Bludenz Rodel-Asse feierlich geehrt

Großer Empfang für Jonas Müller und Thomas Steu im Stadtsaal



Die Bludenz Rodler wurden mit dem Sportehrenzeichen in Gold geehrt.

An die beiden Rodel-Asse überreichten Landeshauptmann Wallner und Sportlandesrätin Schöbi-Fink im Rahmen der Ehrung im Stadtsaal Bludenz das Sportehrenzeichen in Gold.

Neben herausragenden Leistungen an der Weltspitze wäre auch ein zeitgemäßes und modernes Umfeld mit einer gut entwickelten Sport- und Bewegungsinfrastruktur nötig, um Vorarlbergs junge Generation für sportliche Aktivitäten zu begeistern, unterstrich Landeshauptmann Wallner in seiner Ansprache. Mit dem Bau der neuen Kunsteisrodelbahn in Bludenz-Hinterplärsch wird hier ein wichtiger Beitrag zur Förderung des Breiten- und Leistungssport geleistet. Die Arbeiten am Eiskanal laufen bereits auf Hochtouren. Verläuft alles nach Plan, ist eine Inbetriebnahme im Spätherbst 2019 möglich.



Bei der Kunstbahn-Rodelweltmeisterschaft in Winterberg holten die beiden Rodler mit einer Gold-, einer Silber- und zwei Bronzemedailen Edelmetall.

# Staatssekretärin Edtstadler in Bludenz

Zivildienst als wichtige Stütze unserer Gesellschaft



Hoher Besuch in der Rot Kreuz-Dienststelle Bludenz.

Gemeinsam mit den Stadträten Christoph Thoma und Hans Bandl besuchten Staatssekretärin Karoline Edtstadler und Bundesrätin Martina Ess Mitte Februar die Rot Kreuz-Dienststelle Bludenz.

Karoline Edtstadler ist im Innenministerium für den Zivildienst zuständig, im Zentrum des Besuchs stand der Dialog mit Zivildienern sowie der Einsatzleitung des Roten Kreuz in Bludenz.

Auch die Stadt Bludenz vertraut auf die gewissenhafte Arbeit des Roten Kreuzes. Gerade die Zivildienner engagieren sich bei Krankentransporten, aber auch bei Unfallereignissen. Die Stadt Bludenz und alle Gemeinden des Bezirks haben 2011 mit dem Neubau der Rettungszentrale im Walserweg einen erheblichen Beitrag geleistet, um die bestmögliche Sicherheit und schnellstmögliche Versorgung der Bevölkerung im Notfall sicherzustellen.



Am 29. Juni findet der 2. Bludenz Sicherheitstag statt.

# Stadt optimiert Rahmenbedingungen für Vereine

Das blühende Vereinsleben macht dies sichtbar



Neu aufgestellt wurde der Boxsport in Bludenz: Boxing Bludenz.



Jahreshauptversammlungen und Vereinsbesuche dienen als Austauschplattform der Stadt mit den Verantwortlichen der Vereine.

**Rund 190 Vereine sind ein wesentlicher Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens von Bludenz. Die Stadt versucht, optimale Rahmenbedingungen für die Vereine anzubieten.**

Einen Beitrag leisten dabei die Vereinsabende, die Überarbeitung der Förderrichtlinien sowie das direkte Gespräch mit der Stadtverwaltung und -politik. Mit dem Büro für Ehrenamt (Hauptverwaltung) hat die Stadt zudem einen Ansprechpartner für allgemeine Vereinsangelegenheiten. Die Abteilungen Kultur, Soziales, Forst, die Öffentlichkeitsarbeit und das Stadtmarketing sind auch weiterhin für spezifische Vereinsangelegenheiten die Partner der Vereine.

## Stadtschülermeisterschaft

Ende Jänner fand die traditionelle Sparkasse Bludenz Stadtschülermeisterschaft der Bludnzer Schulen auf der Tschengla statt. Rund 60 Schülerinnen und Schüler waren am Start. Herzlichen Dank dem WSV Bludenz für die perfekte Organisation. Die Stadtschülermeister 2019 wurden Anna Tschugmell und Xaver Brandstetter, beide von der Mittelschule Klosters. Die Schulwertungen gewannen die Volksschule Obdorf und die Mittelschule Klosters.

## Fun for Kids

Neben der Stadtschülermeisterschaft bietet der WSV Bludenz auch das Angebot „Fun for Kids“ an, bei welchem Kinder ab 8 Jahren in verschiedensten Altersgruppen frei Schifahren lernen. Im Mittelpunkt stehen dabei die Themen Sicherheit auf der Piste, vorausschauendes Skifahren, aber auch Freude und Spaß am Wintersport kommt nicht zu kurz. Herzlichen Dank an Obmann Dr. Thomas Lins und „Fun for Kids“-Koordinator Martin Ludescher.

## Landesjugendturnfest

Am 16. Juni findet das Landesjugendturnfest in der Sparkassenarena statt. Unsere Turnerschaft bereitet das Sportevent mit einem großen Team an engagierten Eltern und Funktionären vor. Wir freuen uns schon heute auf außergewöhnliche Leistungen im Stadion. Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung am 23. Juni statt.

## Harmoniemusik Bings-Radin-Stallehr

Die Harmoniemusik Bings-Radin-Stallehr feierte 2018 ihr 60-jähriges Bestehen. Am 29. und 30. Juni wird dieses Fest im Rahmen des großen Weinfestes in Stallehr ge-

### Mehr Infos:

**Büro für Vereine  
und Ehrenamt  
Hauptverwaltung  
Markus Warger  
markus.warger@  
bludenz.at**

bührend gefeiert. Zudem gilt unser Dank den vielen Musikantinnen und Musikanten. So erhielten bei der Jahreshauptversammlung Erna Bitschnau (15 Jahre), Christine Walch (25 Jahre) und Herbert Hebein (50 Jahre) eine Laudatio und Geschenke von Obmann Sascha Walch sowie den Bürgermeister Matthias Luger und Mandi Katzenmayer.

### **Matinée des Liederkranzes**

Ende Februar fand eine Konzertmatinée des Liederkranzes Bludenz in der restlos ausverkauften Remise statt. Ein gelungenes Konzert mit qualitativ ansprechender Männerchorliteratur. Gratulation allen Sängern mit Chorleiter Mario Ploner und Obmann Hans Getzner, der den Verein seit vielen Jahren umsichtig und sehr erfolgreich führt.

### **Konzertereignis von Gioia**

Das „Stabat Mater“ von Giovanni Pierluigi da Palestrina Ende März in der Heilig Kreuz Kirche wurde einmal mehr zu einem qualitativen Klangerlebnis von Gioia, begleitet von unserem städtischen Orchester. Vielen Dank an Dirigent Ulrich Mayr für den Mut, dieses außergewöhnliche Werk in Bludenz zur Aufführung zu bringen.

### **Unsere Funkenzünfte**

Ein großes Dankeschön gilt unseren Funkenzünften für die wunderbare Fasnat. Die närrischen Tage waren ein Beleg für das

Zusammenleben in Bludenz, Braz, Bings und Rungelin. Die Funken sind zudem Zeichen für Tradition, Brauchtum und Stadtgeschichte, die wir konsequent pflegen.

### **Hundesportverein Bludenz**

Unser Hundesportverein bietet im Vereinsareal in Brunnenfeld eine Vielzahl an Kursen an. Im Zentrum stehen dabei die Beziehung zwischen Mensch und Hund, der richtige Umgang im Alltag, richtiges Spielen und Grundgehorsam des Tieres. Detaillierte Informationen zu den Kursen finden Sie auf der Website: [www.hsv-bludenz.at](http://www.hsv-bludenz.at).

### **Schwimmclub Bludenz**

Der Schwimmclub Bludenz besticht durch eine hervorragende Jugendarbeit. Das Bludener Aushängeschild Jan Niedermayer lebt und trainiert mittlerweile in Graz. Die nächste Generation steht jedoch schon vor der Tür: Wir gratulieren Katharina Cepicka, Mathias Lisch und Moritz Messner zu fantastischen Leistungen bei der Kurzbahn-Staatsmeisterschaft 2018 in Graz.

Die Liste an Vereinsaktivitäten in Bludenz ließe sich noch weiter fortsetzen. Wir bitten um Verständnis, dass wir hier nur eine Auswahl präsentieren können. Wir bitten Sie, Ihre Projekte und Veranstaltungen an das Büro für Vereine und Ehrenamt zu übermitteln, damit wir diese auf der Website der Stadt sowie in den sozialen Netzwerken kommunizieren können.



*Fantastische Leistungen unseres Schwimmclubs Bludenz.*



*Der Umgang mit den Hunden im Alltag wird trainiert.*



*Sicherheit auf der Piste, Freude am Skifahren: Der WSV vermittelt mit „Fun for Kids“ skifahrerische Grundkompetenzen.*

**Mehr Infos:**

**Vereinsstadtrat  
Christoph Thoma  
[christoph.thoma@gmx.com](mailto:christoph.thoma@gmx.com)**

# 30 Jahre Volkshochschule Bludenz

Weiterbildung seit drei Jahrzehnten in guten Händen



*Lebenslanges Lernen - eine Kernaufgabe der Volkshochschule.*



*Im Kursprogramm der Volkshochschule wird Gesundheitsvorsorge groß geschrieben.*

**Im November 1988 wurde der Verein „Volkshochschule Bludenz“ gegründet, und zwar von einem engagierten Lehrerteam der Handelsakademie und des Gymnasiums, unterstützt von Vertretern der Stadt und des WIFI.**

Das Ziel war, der Bevölkerung des Bezirks die vorhandenen Ressourcen an Wissen und Können zugänglich zu machen und eine Möglichkeit zu schaffen für eine „ansprechende und niveauvolle Betätigung“. Das erste Programmheft, das im Herbst 1989 erschien, enthielt ca. 70 Angebote – von Themen aus den Bereichen Gesellschaft, Kultur, Natur und Wirtschaft über Sprachen bis hin zu künstlerischer Gestaltung und körperlicher Ertüchtigung. 30 Jahre später bietet das Kursprogramm 250 Kurse an zu den Themen Persönlichkeit, Gesellschaft & Kultur, zweiter Bildungsweg, Natur, Technik & Umwelt, Digitales & Wirtschaft, Sprachen, Kreativität, Musik & Kulinarik, Gesundheit & Bewegung, Kinder & Familien.

Dazwischen liegt ein überraschend schnell vergangener Zeitraum, in dem von Seiten der OrganisatorInnen und ProgrammplanerInnen versucht wurde, mit den Inhalten stets am Puls der Zeit zu sein, die Angebote

nahe am Menschen durchzuführen, d.h. nicht nur zentral in Bludenz, sondern auch im Montafon, im Walgau, im Klostertal, zum Teil im Großen Walsertal und auch in Brand und Lech, und das so kostengünstig wie möglich.

Die Volkshochschule erfüllt damit einen Bildungsauftrag im Sinne des lebenslangen Lernens, das insbesondere in der heutigen Zeit von eminenter Wichtigkeit ist. Sie vermittelt Bildung im weitesten Sinn – sowohl beruflich verwertbare als auch persönliche, die wiederum ganz entscheidend ist für die berufliche Weiterentwicklung. Die Volkshochschule bietet auch einen Rahmen für Interaktion: Gemeinsam zu lernen, sich körperlich zu betätigen oder sich kreativ auszuleben, beugt der – trotz digitaler Vernetzung – deutlich wahrnehmbaren Vereinsamung vor.

Wer Lust bekommen hat, sich der großen TeilnehmerInnenschar der VHS Bludenz anzuschließen und etwas für sich ganz persönlich zu tun, hat auch noch in diesem Semester viele Möglichkeiten dazu. Das Gesamtprogramm mit vielen Highlights und brandneuen Kursangeboten gibt es dann wieder im Herbst 2019, wenn die 60. Auflage des Semesterprogramms erscheint.

**Kursprogramm und  
Anmeldung:  
[www.vhs-bludenz.at](http://www.vhs-bludenz.at)**

**Informationen und  
Anmeldung unter  
der Tel.  
05552 65205**

# Case-Management neu aufgestellt

Blumenegg-Gemeinden kooperieren mit Sozialsprengel Bludenz



Das Case Management-Team vlnr: Sandra Hauswicka, Otto Mayr, Aurelia Spagolla und Klaudia Pühringer.

**In den Blumenegg-Gemeinden sowie den Gemeinden des Großen Walsertales ist es mit Jahresbeginn zu Änderungen beim Case Management gekommen.**

Von nun an befindet sich dieses nicht mehr wie bisher im IAP an der Lutz in Ludesch, sondern in den Räumlichkeiten des Sozialsprengels Raum Bludenz. Grund dafür ist die Zusammenlegung des Case Managements der Regionen Blumenegg/Großes Walsertal und des Sozialsprengels Raum Bludenz, dem auch die Gemeinden Brand, Bürs, Bürserberg, Lorüns, Nüziders und Stallehr angehören. An der Qualität des Angebots ändert sich für die Betroffenen

dadurch nichts. Im Gegenteil, wie Aurelia Spagolla, Geschäftsführerin des Sozialsprengels, versichert: „Mit der Zusammenlegung haben wir sämtliche Kräfte an einer zentralen Stelle gebündelt. Das erleichtert die Koordination und Umsetzung von Maßnahmen erheblich.“ Ansprechpartner am neuen Standort sind Otto Mayr, Sandra Hauswicka und Klaudia Pühringer. Gemeinsam bietet das Team Beratungsleistungen für Betroffene und Angehörige, informiert über regionale Angebote zum Thema Gesundheit, Pflege und Betreuung und organisiert zielgerichtet Hilfe. „Das ganze Beratungsangebot ist natürlich nach wie vor kostenlos.“

## Ehrenamtliche Lernhelfer gesucht Helfen Sie anderen mit Ihren Stärken

Deutsch liegt Ihnen? Mathematik ist für Sie eine leichte Fingerübung? Und es macht Ihnen Spaß, anderen Dinge zu erklären? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Engagieren Sie sich ehrenamtlich, schenken Sie unverbindlich Zeit und helfen Sie anderen mit Ihren Stärken.

Wir sind auf der Suche nach LernhelferInnen für Schulkinder und DeutschbegleiterInnen für Erwachsene. Unterstützen Sie

beim Wiederholen des Schulstoffs oder beim Festigen der erworbenen Sprachkenntnisse, im Einzelsetting oder auch im Zuge bereits bestehender Sprachtreffs.

Lassen Sie andere von Ihrer Zeit und Ihren Fähigkeiten profitieren – wir stehen helfend zur Seite.

Für unverbindliche Auskünfte melden Sie sich bei der **regionalen Koordinationsstelle für Integration unter 05552 606321-435** oder [integration@sozialsprengel.at](mailto:integration@sozialsprengel.at).

**Kontakt:**  
Servicestelle Betreuung & Pflege  
Sozialsprengel Raum Bludenz  
Werdenbergerstraße 42  
6700 Bludenz

Tel. 05552 63621-235  
[betreuung@sozialsprengel-bludenz.at](mailto:betreuung@sozialsprengel-bludenz.at)  
[www.sozialsprengel-bludenz.at](http://www.sozialsprengel-bludenz.at)

**Erreichbarkeit**  
Mo – Fr 8.30 bis 10 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.



*Anderen mit den eigenen Stärken helfen: Als Lernhelfer ist dies möglich.*

# Betriebsansiedlungen auf höchstem Niveau

Eiskreationen, Filmprodukte, Videospiele und Co.



Mario Leiter (Liste Mario Leiter - Unabhängige - SPÖ) Vizebürgermeister, Stadtrat für Stadt- und Raumplanung, Betriebsansiedlung und Jugend



D'EISPRINZA Mario Frank und Michael Tscholl mit Vizebürgermeister Mario Leiter anlässlich der Schlüsselübergabe der neuen Eisdiele.



NÖRD-Inhaber Stefan und Anja Wehinger.



Doris und Bianca Waldl.

**Kontakt:**  
Tel. 0664 4746916  
mario.leiter@bludenz.at

**Geschätzte Bludnerinnen und Bludner, der Frühling kommt mit großen Schritten und pünktlich dazu gibt es im „Städtle“ eine Betriebsneueröffnung nach der anderen.**

Mit dem Ziel Gemeinschaft erleben und beizubehalten ist es umso wichtiger, Betriebe in Bludenz anzusiedeln und somit neue Begegnungszonen zu schaffen.

Ganz groß rauskommen wollen da zum Beispiel D'EISPRINZA Z'BLUDAZ, die ab Mai 2019 ihre Tore in der Herrengasse 4 öffnen. Die Betreiber Michael Tscholl und Mario Frank locken mit leckeren regionalen Eiskreationen, Kaffeespezialitäten und hausgebackenen Kuchen.

Ein weiteres kulinarisches Highlight wurde bereits feierlich eröffnet: die ZÄWAS Suppenbar. Sie bietet eine Reihe an frisch zubereiteten, regionalen und fair gehandelten Gerichten an, es kommen eben „bsundrige“ Suppen auf den Tisch. Auch der gute Zweck kommt hier nicht zu kurz, als Gast kann man sich aktiv an Projekten der Caritas beteiligen und dazu beitragen, dass eine Inklusion aller Menschen in unserer Gemeinschaft stattfindet.

Ein Betrieb, der unter die Haut geht, ist das Tattoo- und Piercingstudio INDIGO SOUL-

MATES: Im März von Bürs nach Bludenz übersiedelt freuen sich Alexandra Primig und ihr Team, mit kreativen Ideen und Leidenschaft im Gepäck, auf ihre neue Geschäftsstelle in der Rathausgasse 18.

Erfreulich ist es für mich auch immer, wenn Betriebe Bludenz treu bleiben, was die Betriebsübersiedelung der Trafik WALDL zeigt. Aus den Räumlichkeiten der ehemaligen Firma Hartlauer wurde eine Trafiklandschaft auf 150 m<sup>2</sup> geschaffen, welche alles anbietet, was das (Kauf)-Herz begehrt.

Mit einer ganz außergewöhnlichen Geschäftsidee lockt ab Mitte April der NÖRD-Shop in der Sturnengasse 5: mit dem Verkauf von Gaming Produkten, Retroartikeln und Merchandise Produkten. Monatliche Events und Turniere runden das Angebot ab und sorgen für das gewisse Etwas. Ich wünsche Anja und Stefan Wehinger jetzt schon viel Erfolg!

Im Mittelpunkt meiner Bestrebungen wird auch in Zukunft stehen, die wirtschaftliche Attraktivität unserer Stadt weiter auszubauen.

Herzlichst  
Ihr Mario Leiter

# Ein Vorzeigeprojekt: die ARA in Ludesch

30 Jahre erfolgreiche Gemeindezusammenarbeit



In der ARA Ludesch werden jährlich rund 4.200.000 m<sup>3</sup> Abwässer aus der Region gereinigt.

**Liebe Bludenzerinnen und Bludenzer,**

**diesmal möchte ich Sie über einen Betrieb informieren, an dem die Stadt Bludenz mit 51,10 Prozent beteiligt ist. Es handelt sich dabei um die Abwasserreinigungsanlage in Ludesch.**

Vor 30 Jahren haben sich 11 Gemeinden zusammengeschlossen, um die Aufgabe „Reinigung der Abwässer“ gemeinsam zu lösen und haben dazu den Abwasserverband der Region Bludenz gegründet.

Insgesamt werden in der ARA in Ludesch ca. 4.200.000 m<sup>3</sup> Abwasser im Jahr gereinigt. Auf die Stadt Bludenz entfallen davon 75 %, das sind 3.150.000 m<sup>3</sup> Abwasser. Am Ende des Reinigungsprozesses bleiben dabei ca. 4.000.000 Kilogramm Klärschlamm übrig, der extern entsorgt werden muss. Umgerechnet auf die Bevölkerung von Bludenz fallen somit pro Person 200 Kilogramm Schmutz an, der aus dem Abwasser der Bludenzerinnen und Bludenzer heraus gereinigt wird. Natürlich fallen für diese Reinigung auch Kosten an. Allein für den Betrieb der ARA bezahlt die Stadt Bludenz pro Jahr ca. 2.500.000,- EUR. In dieser Summe sind die Kosten für das Kanalnetz noch nicht enthalten.

In der ARA wird mit modernsten technischen Methoden gearbeitet – so ist die Energieversorgung der ARA auf dem neuesten Stand der Technik. Die ARA reinigt das Abwasser „biologisch“, d. h. mittels Bakterien, die mit Sauerstoff und Wärme in Ihrer Arbeit unterstützt werden. Für diese Betriebsform ist ein Energieaufwand von ca. 2.000.000 KW/h Strom pro Jahr erforderlich. 51 % des benötigten Stroms werden dabei durch Abgase aus dem Faulturm erzeugt und zwar mittels Blockheizkraftwerk (das sind 1.025.000 KW/h Strom).

Leider wird das WC oft auch zur Entsorgung von Abfällen verwendet. So landen vielmals Wattestäbchen, Feuchttücher, diverse Hygieneartikel oder verschiedenste Küchenabfälle in der Toilette. Diese Abfälle führen nicht nur zu Verstopfungen in den einzelnen Wohnobjekten, sondern auch zu Mehrkosten in der Reinigung der Abwässer. Allein im Jahr 2018 mussten fast 364.000 Kilogramm Abfall aus dem Abwasser herausgefiltert und als „Sondermüll“ teuer entsorgt werden - dies führt natürlich auch zu einer entsprechenden Erhöhung der Kanalgebühren.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Frühling und verbleibe mit freundlichen Grüßen  
Ihr Stadtrat  
Gerhard Krump



Gerhard Krump  
(ÖVP)  
Stadtrat für  
Finanzen

**Kontakt:**  
Tel. 0664 2110146  
gkrump@gmx.at

**Folgende Gemeinden sind am Abwasserverband der Region Bludenz beteiligt:**

Bludenz	51,10 %
Brand	6,80 %
Bürs	6,74 %
Bürserberg	1,55 %
Dalaas	7,01 %
Innerbraz	2,37 %
Klösterle	6,87 %
Lorüns	0,97 %
Ludesch	4,95 %
Nüziders	10,40 %
Stallehr	1,24 %

# Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut

Die Stadt Bludenz unterstützt Betriebe von Anfang an



Johann Bandl (ÖVP)  
Stadtrat für  
Wirtschaft und  
Innenstadtbelegung



Bei den regelmäßig stattfindenden Unternehmerfrühstücken steht der Austausch unter den Bludenzern Wirtschaftstreibenden im Fokus.

Liebe Bludenznerinnen und Bludenzner,

**Bludenz ist ein attraktiver Wirtschaftsstandort. Die Arbeitsplätze in der Alpenstadt sind sicher – unsere Betriebe stehen auf grundsoliden Fundamenten und expandieren.**

Deutlich zu spüren ist, dass es im Vorarlberger Unterland offensichtlich immer enger wird. Die Wirtschaft entwickelt sich auch ins Oberland. Unsere Bemühungen der letzten Jahre haben diesen Trend unterstützt. Die Stadt Bludenz hat früh erkannt, dass Betriebe auch Anreize brauchen. Die städtische Wirtschaftsförderung darf in diesem Zusammenhang genannt werden. Aber nicht nur, auch ein wirtschaftsfreundliches „Politiklima“ und ein Verständnis der Verwaltung für die Belange der Wirtschaft sind wichtig. Daran können wir sicher noch arbeiten. Es kann nicht sein, dass Verwaltungsbehörden Angelegenheiten in Dornbirn und Feldkirch wesentlich großzügiger auslegen wie in Bludenz. Ein Beispiel dafür sind die Gastgartensperrstundenregelungen.

Aber zurück zur Wirtschaftsförderung der Stadt Bludenz. Seit 2005 gibt es dieses Instrument. Insgesamt wurden bisher 109 Betriebe mit rund 930.000 Euro unterstützt. Derzeit kann ein Betrieb bis zu 10.000 Euro

Investitionsförderung erhalten oder auch eine Rückvergütung der Kommunalsteuer unter Einhaltung einiger Eckpunkte temporär möglich. Ich kann mir vorstellen, dass wir in naher Zukunft dieses Modell für die Ansiedlung von Großbetrieben weiter ausbauen. Denn neue Arbeitsplätze können wir in Bludenz immer brauchen.

Neben der grundsätzlichen Unterstützung für Unternehmen in Bludenz durch eine wirtschaftsfreundliche Politik & Verwaltung sowie mit den professionellen Dienstleistungen der Bludenz Stadtmarketing GmbH werden Unternehmer auch finanziell unterstützt.

Die unterschiedlichen Förderungsmodelle für neue Betriebsansiedlungen, Schaffung neuer Arbeitsplätze oder Investitionen in bestehende Betriebe werden schnell, persönlich und unbürokratisch über die Bludenz Stadtmarketing GmbH abgewickelt. Für ein persönliches Beratungsgespräch steht Geschäftsführerin Wiebke Meyer gern zur Verfügung. Das Stadtmarketing ist die erste Anlaufstelle für Betriebe, die nach Bludenz wollen und Unterstützung der Stadt bekommen möchten. Ich kann allen Wirtschaftstreibenden nur den direkten Weg dorthin empfehlen.

Ihr Wirtschaftsstadtrat  
Hans Bandl

**Kontakt:**  
**j.bandl@**  
**muttersberg.at**  
**Tel. 0664 4271184**

# Intensive Bautätigkeiten über und unter der Erde

Verbesserte Geh- und Radwege haben im Frühjahr Priorität



*Noch im Frühjahr wird der Bau eines Gehsteiges entlang der Fohrenburgerstraße realisiert.*

**Liebe Bludnerinnen und Bludner,**

**der heurige Winter hat an zahlreichen Bludner Straßen sichtbare Schäden hinterlassen. Wir sind bemüht, in der nächsten Zeit diese Schäden zu reparieren.**

Darüber hinaus gibt es aber auch sehr erfreuliche Bauprojekte, die noch im Frühjahr angegangen werden. Da ist zum einen der Bau eines Gehsteiges entlang der Fohrenburgerstraße. Damit geht ein langgehegter Wunsch von vielen Bludnerinnen und Bludnern in Erfüllung. Die Verkehrssicherheit wird entlang dem „Fohrenburgbühel“ bis hin zum Übergang zum Fohrencenter dadurch erheblich verbessert.

Verbesserungen gibt es auch für Radfahrer, vor allem für Mountainbiker. Endlich gehen wir die Instandsetzung des Hohlweges zum Rungeliner Berg an. Die innere Gasse hinauf zum Rungeliner Berg ist Teil der Landesradroute und der Mountainbikerouten. Im Stadtrat wurde die Planung für diesen Straßenabschnitt beschlossen.

Ähnliches gilt für die Planungsarbeiten für die Instandsetzung der Brunnenfelderstraße. Brunnenfeld ist in den letzten Jahren stark gewachsen. Wie schon in der Klarenbrunnstraße hat sich der Straßenaufbau mit

der integrierten Straßenentwässerung als nicht unbedingt optimal herausgestellt. Die Stadt Bludenz reagiert nun und hat auch dort die Leistungsbeauftragung für die Planung der Instandsetzung freigegeben.

In den vergangenen Jahren wurde im Bludner Untergrund - sprich im Leitungs- und Kanalnetz - sehr intensiv gebaut. Aus diesem Grund haben wir schon 2015 angefangen, einen digitalen Leitungskataster zu erstellen. Diese Arbeiten werden nun fortgesetzt. Gerade für spätere Bautätigkeiten oder auch für Reparaturen ist die Digitalisierung des Kanalnetzes unerlässlich. Jetzt wollen wir den zweiten Teil in Angriff nehmen. Dieser Bereich umfasst das Leitungsnetz mit einer Länge von rund 22 Kilometern in den Ortsteilen Bings, Radin und Außerbratz.

Ich möchte allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der bautechnischen Abteilung der Stadt Bludenz, aber auch allen verlässlichen Partnern, die immer wieder Aufträge für die Stadt Bludenz erfüllen, recht herzlich danken. Sie, liebe BürgerInnen, bitte ich um Ihr Verständnis, wenn es durch die zahlreichen Baustellen zu kurzen verkehrstechnischen Verzögerungen kommt.

Ihr Stadtrat  
Arthur Tagwerker



*Arthur Tagwerker  
(Liste Mario Leiter -  
Unabhängige - SPÖ)  
Stadtrat für Tiefbau,  
Friedhofswesen*



*Der Kanalkataster  
wird weiter fortge-  
setzt.*

**Kontakt:**  
[atagwerker@a1.net](mailto:atagwerker@a1.net)

# Innovationsgeist und Kreativität

Eine Reihe von Dialogen soll dem Standort Bludenz Türen öffnen



*Christoph Thoma  
(ÖVP)  
Stadtrat für Kultur  
und Vereinswesen*

**Kontakt:**  
Tel. 0650 4005744  
christoph.thoma@  
gmx.com  
www.christoph-  
thoma.com



*Kultur, Wirtschaft und Industrie verbindet Kreativität und Innovationsgeist: Der Austausch mit den Bludenzern Unternehmen dient dem Wissenstransfer.*



*Die Sparkasse  
Bludenz ist seit  
15 Jahren Partner  
des Bludenzern  
Kulturlebens.*



*Sicherheit als  
gesellschaftliche  
Herausforderung.*

**Liebe Bludenzerninnen und Bludenzern,**

**Kultur beschreibt ein weites Feld menschlicher Aktivitäten. Wir überschreiten dabei Grenzen zu Bildung, Wissenschaft und Forschung, Sport, Gesundheit und Pflege, aber auch zu Architektur und Stadtplanung sowie zu Feldern wie Kommunikation, Mode und Gastronomie. Diese Bandbreite an kulturellen Herausforderungen versuchen wir auch in Bludenz im Auge zu behalten.**

Daher freue ich mich besonders, dass wir mit dem Bludenzern Stadtfest am 24. Mai ein neues kulturelles Angebot schaffen, das insbesondere unseren großartigen Stadtraum thematisieren wird. Diesem werden wir uns in den kommenden Monaten auch mit der Reihe „frei.raum“ widmen und uns mit wesentlichen Erkenntnissen der Kulturfabrik 2030 auseinandersetzen:

- Politik schafft Rahmenbedingungen für die optimale Stadtentwicklung: Wir wollen das Zusammenleben über Generationen und Kulturen hinweg unterstützen.
- Digitalisierung, demografischer Wandel, wachsende Individualisierung und die Pluralisierung der Lebensstile werden uns in den kommenden Jahren intensiv beschäftigen.
- Zeitgemäße Kulturarbeit soll anstoßen,

umsetzen, vernetzen und Akteure miteinander ins Gespräch bringen. Daher haben wir den Kulturbeirat aus der Mitte der Gesellschaft neu aufgestellt.

Wir gehen neue Wege und wir versuchen, Sie bei den verschiedensten Dialogen mit Fragestellungen rund um das Stadtleben zu beteiligen.

Sollten Sie meinen sozialen Netzwerken folgen ([www.instagram.com/christoph\\_thoma](http://www.instagram.com/christoph_thoma) und [www.facebook.com/thoma.christoph](http://www.facebook.com/thoma.christoph)), finden Sie einen Schwerpunkt auf das Zusammenspiel von Wirtschaft und Kultur. Der Wirtschafts- und Lebensstandort Bludenz lebt von weichen Standortfaktoren, dazu zählen neben Bildung und Vereinsleben auch die verschiedensten Kulturangebote.

Liebe Bludenzerninnen und Bludenzern, ich freue mich auf den Austausch mit Ihnen bei den zahlreichen Veranstaltungen in den kommenden Monaten, insbesondere beim 2. Bludenzern Sicherheitstag am 29. Juni, beim Weinfest in Stallehr, der Landesmeisterschaft der Schwimmer, beim „Use what we have-Festival“ Ende Mai in der Klarenbrunnfabrik oder beim Schülerliga-Finale am 6. Juni in der Sparkassen-Arena.

Ihr Christoph Thoma  
Stadtrat für Kultur und Vereinswesen

# Radstraße bringt mehr Sicherheit für alle

Noch im Frühjahr wird die Brunnenfelderstraße zur Radstraße



Die Ortsdurchfahrt von Brunnenfeld wird mit der Umwandlung in eine Radstraße künftig vom Durchzugsverkehr entlastet.

Liebe Bludenzerinnen und Bludenzer,

**Schritt für Schritt haben wir in den letzten Jahren versucht, die Situation für Radfahrer im gesamten Stadtgebiet zu verbessern. Ziel dieser Maßnahmen ist, das Fahrrad noch mehr als Alltagsverkehrsmittel zu stärken und so den motorisierten Individualverkehr im Stadtgebiet zu reduzieren. Vom Ausbau des Radwegenetzes über Radstraßen bis hin zu Radabstellplätzen reicht der Bogen.**

Nachdem die Stadt Bludenz mit dem Ausbau der Fahrradstraßen St. Annastraße und Schillerstraße bereits erste Schritt zur Verbesserung der sanften Mobilität gesetzt hat, folgt nun mit der Neuregelung der Brunnenfelderstraße eine weitere Maßnahme.

Immer wieder wurde von der Brunnenfelder Bevölkerung der Wunsch nach weniger Durchzugsverkehr und mehr Sicherheit geäußert. Mit der Umwandlung der Brunnenfelderstraße in eine Fahrradstraße leistet die Stadt Bludenz diesem Wunsch nun Folge. In Brunnenfeld war die Verkehrssituation in letzter Zeit recht angespannt. Vor allem durch die Anfahrten zum Altstoffsammelzentrum wurde der Ortskern stark belastet. Mit der Umwandlung in eine Fahrradstraße schaffen wir hier eine Regelung, die den Anrainern eine deutlich spürbare Ver-

besserung bringt.

Bei der Brunnenfelderstraße handelt es sich um einen vielbefahrenen und verkehrstechnisch sensiblen Bereich. Aufgrund der teilweise engen Straßenstellen und dem dörflichen Charakter ist die Straße dem steigenden Verkehrsaufkommen nicht gewachsen. Der Entschluss, die Brunnenfelderstraße in eine Fahrradstraße umzuwandeln und damit in diesem Bereich nur mehr einen auf Anrainer- und Zubringer beschränkten Verkehr zu erlauben, war für uns daher ein notwendiger und sinnvoller Schritt. Zudem muss auf der Brunnenfelderstraße künftig ein Tempolimit von 30 km/h eingehalten werden. Für den landwirtschaftlichen Verkehr kommt es durch die Neuregelung zu keinen Einschränkungen.

Parallel dazu wird auch die Sanierung des teilweise sehr schlechten Fahrbahnzustandes vorbereitet. Auch davon werden die Radfahrer natürlich profitieren. Offen bleibt derzeit weiterhin ein großer Wunsch, nämlich die sichere Radwegverbindung vom Kloster St. Peter nach Brunnenfeld. Aber auch dieses Ziel werden wir nicht aus den Augen verlieren.

Ein schöne – vor allem unfallfreie – Radsaison wünscht Ihnen

Ihr Verkehrsstadtrat Wolfgang Weiss



Wolfgang Weiss  
(Liste Mario Leiter -  
Unabhängig - SPÖ)  
Stadtrat für Verkehr  
(Mobilität, ÖPNV)

## Wissenswertes zur Fahrradstraße:

- Fahrradstraßen müssen erkennbar beschildert sein
- Tempolimit 30km/h
- Radfahrende dürfen nebeneinander fahren
- Durchzugsverkehr auf Anrainer und Zubringer begrenzt

Für Wünsche und Anregungen stehe ich Ihnen jederzeit gerne unter  
Tel. 0664 4484994  
oder wolfgang.weiss@vol.at zur Verfügung.

# Bildungskonzept wird schrittweise umgesetzt

Beengte Raumsituationen an Volksschulen werden aufgelöst



*Martina Lehner  
(OLB)  
Stadträtin  
für Bildung  
(Kindergarten,  
Schule, Kleinkind-  
betreuung) und  
Familien*



*Die Schülerbetreuung der VS Mitte wird bis zur Fertigstellung der räumlichen Adaptierung in Container untergebracht.*

**Liebe Bludenzerinnen und Bludenzer,**

**ich freue mich, Sie als neue Stadträtin für Bildung, Kinderbetreuung und Familien ansprechen zu dürfen. Durch meine jahrelange Tätigkeit im pädagogischen Bereich sowie in der Beratung verfüge ich über die inhaltliche Kompetenz und Erfahrung, um in diesem Bereich Positives bewirken zu können.**

bieten. In der VS Mitte wird die Schülerbetreuung sehr gut angenommen, die beengte Raumsituation wurde mit der Aufstellung von Containern gelöst. Nach Adaptierung der Räumlichkeiten in der VS Mitte ist der Umzug dorthin geplant.

## **Umsetzung des Bildungskonzepts**

Unter der Leitung meiner Vorgängerin Karin Fritz wurde – unter Einbindung aller politischen Fraktionen, der DirektorInnen, der Schulaufsicht und von Elternvertretern - für Bludenz das Konzept „Infrastruktur Bildung“ entwickelt, das nicht nur die baulichen Notwendigkeiten evaluierte, sondern die Bludenzer Schulbauten auch räumlich auf den neuesten pädagogischen Stand bringen sollte.

Es ist nun unsere Aufgabe, das Konzept so schnell wie möglich umzusetzen. Dass dabei auch auf die finanziellen Rahmenbedingungen der Stadt Rücksicht genommen werden muss, versteht sich, wenn man – wie wir – mit den städtischen Finanzen verantwortungsvoll umgeht. Wir haben einer guten und pädagogisch sinnvollen Lösung zugestimmt, bei der innerhalb kurzer Zeit Verbesserungen im Campus Bings, an der VS St. Peter und der VS Mitte erzielt werden können.

Ihre Stadträtin Martina Lehner

So erreichen Sie mich:  
Tel. 0699 11415628  
lehner.martina@gmx.net

## **Kennenlernen der Betreuungseinrichtungen**

Der von der Stadt Bludenz eingeschlagene Weg, neue Angebote der Kleinkindbetreuung zu schaffen, bestätigt sich mit den gestiegenen Betreuungszahlen. Die Kleinkindbetreuungseinrichtungen werden in kleinen Gruppen geführt, sodass sie einen familiären Rahmen bieten. Durch die Verteilung in den verschiedenen Stadtteilen sind sie mit kurzen Wegen erreichbar. Beim Tag der offenen Tür in den Kleinkindbetreuungen wurde das große Interesse der Eltern sowie der Bedarf an qualitativ hochwertigen Betreuungen sichtbar. Ich werde diesen Weg weiterverfolgen.

Beim Besuch der Schülerbetreuungseinrichtungen konnte ich auch die neuen Räumlichkeiten in der VS Obdorf in Augenschein nehmen, welche für die Kinder und die Betreuerinnen optimale Bedingungen

**Zum Familienfest in der Innenstadt am 24. Mai 2019 lade ich alle Familien herzlich ein.**

# Solare Erfolgsgeschichte in Bludenz

Weg der energetischen Nachhaltigkeit wird weiter beschritten



Die Photovoltaik-Anlage auf dem Dach der Mittelschule Bludenz konnte über ein Bürgerbeteiligungsprojekt realisiert werden.

**Liebe Bludenerinnen und Bludener!**  
Die langfristige Erreichung der Energieautonomie haben sich Vorarlberg und damit auch seine Gemeinden als ambitioniertes Ziel gesetzt.

Dazu braucht es eine Vielzahl an Maßnahmen in den unterschiedlichsten Bereichen und ein Zusammenspiel vieler Partner. Auch die Stadt Bludenz ist einer dieser Partner zur Erreichung der Energieautonomieziele und ist permanent bemüht, erneuerbare Energieträger zu forcieren.

## Mittelschule, Val Blu und Bauhof Klarenbrunn als solare Standorte

Ein entscheidender Faktor zur Erreichung der Energieautonomie ist der Ausbau der Sonnenstrom-Erzeugung. Im Frühjahr 2015 wurden bereits zwei große Photovoltaikanlagen auf den Dachflächen des Val Blu sowie des Bauhofes Klarenbrunn errichtet. Nach Prüfung der Voraussetzungen durch eine Arbeitsgruppe wurden im Jahr 2016 zwei weitere PV-Anlagen realisiert. Sowohl die Dachflächen der Mittelschule als auch des Hallenbades wurden zu weiteren „Sonnenkraftwerken“. Diese Photovoltaik-Projekte wurden über ein Bürgerbeteiligungsmodell mit Anteilscheinen umgesetzt. Nur durch das Mitwirken der Bludener Bürgerinnen und Bürger konnten diese Projekte

umgesetzt werden. Der Zuspruch und das Interesse an den „Bürgerkraftwerken“ waren Bestätigung für die Stadt, die richtige Entscheidung getroffen zu haben. Die Bludener Bevölkerung konnte somit auch ohne eigene Dachflächen die Sonnenstrom-Produktion aktiv unterstützen.

## Erfolgreiche Zwischenbilanz

Der Weg der solaren Zukunft in Bludenz ist ein äußerst nachhaltiger und erfolgreicher. Die Bilanz der vier Sonnenkraftwerke kann sich sehen lassen: der Gesamtenergieertrag bisher betrug rd. 480.000 kWh, damit könnten bereits 125 durchschnittliche Haushalte (2 Personenhaushalte mit rd. 4000 kWh pro Jahr) jahresdurchgängig mit Sonnenstrom versorgt werden. Die gleichzeitig erzielte Einsparung an CO<sub>2</sub>-Emissionen beträgt rd. 330 Tonnen.

## Weitere Impulse durch e5-Mitgliedschaft

Die Alpenstadt hat durch verschiedenste Projekte Impulse in Richtung Energieautonomie gesetzt. Mit dem Beitritt zum e5-Programm werden in Zukunft weitere umwelt- und energiepolitische Schritte auch im Bereich der städtischen Gebäudeinfrastruktur folgen.

Herzlichst Ihr  
Joachim Weixlbaumer



Joachim Weixlbaumer (FPÖ)  
Stadtrat für Hochbau

So erreichen Sie mich:  
Tel. 0664 2615558  
joachim.weixlbaumer@vfreiheitliche.at

# Der Bürgermeister gratuliert!



**Anna Pichler**  
Bingser Siedlung 33  
90. Geburtstag am 5. Dez. 2018



**Herta und Rudolf Zeif**  
Oberdaneu 16  
Goldene Hochzeit 9. Dez. 2018



**Elmar Ströhle**  
St. Antoniusstraße 20  
90. Geburtstag am 12. Dez. 2018



**Josef Wegeler**  
Hülzstraße 2  
90. Geburtstag am 19. Dez. 2018



**Sieglinde und Josef Gassner**  
Innergasse 2a  
Diamant. Hochzeit am 27. Dez. 2018



**Theresia und August Sapper**  
Austraße 67b  
Diamant. Hochzeit am 29. Dez. 2018



**Ilse und Elmar Fitsch**  
Brunnenfelderstraße 37  
Diamant. Hochz. am 24. Jänner 2019



**Walfriede Zöhler**  
St. Antoniusstraße 32  
90. Geburtstag am 26. Jänner 2019



**Julia Ammann**  
Ferd.-Gassnerstraße 3  
90. Geburtstag am 29. Jänner 2019



**Norbert Zech**  
Brazer Winkel 15, Außerbraz  
98. Geburtstag am 2. Februar 2019



**Roland Schuricht**  
Alte Landstraße 39  
98. Geburtstag am 3. Februar 2019



**Ilse Cirtek**  
Rungelin 37  
100. Geburtstag am 6. Februar 2019



**Hildegard und Otmar Branner**  
Obdorfweg 31  
Goldene Hochzeit am 6. Februar 2019



**Werner Luger**  
Beim Kreuz 34  
95. Geburtstag am 13. Februar 2019



**Anna Tschol**  
Mühlekreisweg 38, Außerbraz  
98. Geburtstag am 27. Februar 2019  
Frau Tschol ist am 23. März leider verstorben.



**Elisabeth Neier**  
Gartenstraße 10  
90. Geburtstag am 6. März 2019



**Eduard Schallert**  
Spitalgasse 12 - SeneCura  
90. Geburtstag am 11. März 2019

**Wir gratulieren:  
BürgerInnen ab 80 Jahre,  
vom 1. Dezember 2018 bis 15. März 2019**

Helga Tschohl  
Anna Pichler  
Marianne Leotti  
Karl Lindner  
Franz Platzer  
Lea Amann  
Horst Saletu  
Friedrich Reiter  
Josef Wegeler  
Sieglinde Dellamaria  
Berta Laterner  
Michael Hofmann  
Reinhard Lenk  
Edith Oberti-Gmeiner  
Johann Müller  
Johann Koch  
Lydia Kressnig  
Christel Mayrhofer  
Irmengard Laterner

Erich Burtscher  
Edeltraud Pocza  
Friedrich Ratt  
Friedrich Furgler  
Walter Jenny  
Adelheid Wachter  
Walter Luger  
Heribert Jochum  
Rosa-Maria Friedl  
Ernst Krimbacher  
Annemarie Pichler  
Albuin Maurer  
Irma Burtscher  
Norbert Zech  
Siegfried Rietzler  
Herta Burtscher  
Mari Gavrilidis  
Siegfried Huber  
Hulda Neumann

Paula Gstrein  
Erika Schwald  
Dieter Schierle  
Elsbeth Fleisch  
Heribert Kilzer  
Hartmann Schelling  
Hildegard Burtscher  
Peter Rehse  
Anna Amann  
Franz Bobner  
Josef Gassner  
Walter Kegele  
Werner Tiso  
Juliana Winkler  
Siegfried Witting  
Reinhard Kasbauer  
Erich Neyer  
Mathilde Winter  
Erika Neyer



1. Dezember 2018 bis 15. März 2019

1. Dezember 2018 bis 15. März 2019

Taşkın Dinç	Andre Behmann
Leon Schiffner	Judi Issa
Nicole Bartosińska	Jakob Rotheneder
Aisha Bakkour	Alma Baier
Meva Uysal	Agah Kölemen
Khadidja Dalgatova	Azra Giray
Ayla Karupović	Hasan Horoz
Mikaela Rumenova	Stefan Kaufmann

Michael Jernei und Birgit Burtscher  
 Markus Berchtold und Sonja Niedermesser  
 Hasan Kaya und Yeşim Çakmak  
 Dylan Burnette und Tanja Jochum  
 Saša Stojanović und Natalija Jošić  
 Ahmet Karaaslan und Reyhan Taşkin

**Wir trauern um:**

Erich Laterner	Josef Gmeiner	Walter Stemer
Kurt Hanser	Franz Neyer	Günther Holzknicht
Lorenz Neyer	Maria Aschmann	Spasa Stojković
Margot Gindl	Auguste Frainer	Kurt Gindl
Lydia Netzer	Heidrun Fenkart	Elfriede Neyer
Edith Hernler	Siegfried Latzer	Walter Zoller
Emma Auer	Renate Lillotte-Prätorius	Giesela Neyer
Maria Rössler	Hilda Schragl	Brunhilde Praxl
Johann Mayer	Erwin Pichler	Christa Neesse
Maria Schabernack	Jürgen Bahro	Hermína Pedrini
Gebhardina Nussbaumer	Wendelin Vonblon	Erika Walser
Erika Seitlinger	Lilianne Frühwirth	
Oskar Obwegeser	Alois Kofler	

spark7's

SPARK7 KONTO  
ERÖFFNEN &

*Scooter*

ABSTAUBEN\*



*#gläubandich*

**DAS MODERNSTE JUGENDKONTO ÖSTERREICHS**  
Mach dein Leben bunter

\*Jeweils einen Scooter erhalten Kinder und Jugendliche bis 19 Jahre, die ein kostenloses spark7 Konto bei der Sparkasse Bludenz eröffnen. Solange der Vorrat reicht. Keine Barablöse oder Mehrfachbonifikation möglich.

# Früher im Ziel.

Mit dem schnellsten Internet  
Österreichs – bis zu 400 Mbit/s



Alle Produkte  
4 Monate  
**-50%**

[kontakt@lampert.at](mailto:kontakt@lampert.at), [www.lampert.at](http://www.lampert.at)  
Facebook: Lampert.KabelTV, Instagram: Lampert.naeherdan

\* Aktion gilt bei Neuanschaffung bis 31.05.2019. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Zusätzlich Internet Service Entgelt in Höhe von € 1,25 pro Monat. Ausgenommen ist Pink und Rai.

#### Kabel-TV Lampert GmbH & Co KG

Lehenweg 2, 6830 Rankweil,  
T 05522 / 43 999 • F 05522 / 43 999-48

#### Öffnungszeiten

Mo – Fr 08:00 – 18:00 Uhr  
Technischer Bereitschaftsdienst  
täglich bis 22:00 Uhr

Rathausgasse 6, 6700 Bludenz,  
T 05552 / 22 111

#### Öffnungszeiten

Mo – Fr 09:00 – 12:30 Uhr  
und 13:30 – 18:00 Uhr,  
Sa 09:00 – 16:00 Uhr